

IMMOBILIEN RÜTTER
BERATUNG - VERKAUF - VERMIETUNG

Wir verkaufen Ihre Immobilie kompetent, schnell & rechtssicher zum besten Preis!

Immobilien gesucht!

www.immo-rütter.de
☎ 0172- 293 44 55

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Danke für Ihr Vertrauen und alles Gute für 2022!

schubert
brillen · contactlinsen · hörgeräte
uhren · schmuck
gelderstr. 5 · rheinberg · 02843/2325

1. WOCHEN

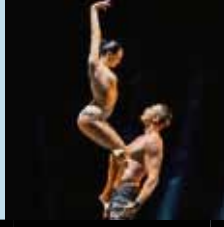
ZEITUNG FÜR XANTEN, RHEINBERG, SONSBECK UND ALPEN

MITTWOCH 5. JANUAR 2022



Zweite Auflage von „Klüger gegen Betrüger“
Die Broschüre klärt über Betrugsmaschinen auf und gibt Verhaltenstipps.

Seite 3



„Neo – Zukunft heute“
im GOP-Theater Essen
NN-Leser können 3 x 2 Tickets für die bis März laufende Showproduktion gewinnen. Seite 4

Lineg sorgt mit Projekten für geregelten Wasserhaushalt
Es gab eine Zusammenführung von Projekten zu einem Gesamtentwurf.

Seite 12



AKTUELL

Sperrung der Egerstraße in Orsoy am Freitag

Die Stadt Rheinberg wird am kommenden Freitag Baugrunderkundungen im Bereich der Egerstraße im Rheinberger Ortsteil Orsoy durchführen lassen. Zu diesem Zweck wird die Egerstraße an diesem Tag zwischen der Kreuzung Fährstraße und Kommandanturstraße komplett für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Busshaltstellen am Rathaus und an der Grundschule werden während der Arbeiten aufgehoben. Es wird eine Ersatzhaltestelle in Höhe der Tankstelle an der Rheinberger Straße eingerichtet. Radfahrer und Fußgänger sind von der Sperrung am Freitag nicht betroffen. Anwohner werden gebeten, ihre parkenden Fahrzeuge für diese Zeit aus dem genannten Bereich zu entfernen. Bei Rückfragen steht Dirk Ackermann vom Fachbereich Tiefbau und Grünflächen der Stadt Rheinberg unter Telefon 08243/171416 zur Verfügung.



Ein Blick auf die Schule am Pulverturm: Eine Bürgerinitiative möchte das Gebäude erhalten.

NN-Fotos (3): Theo Leie

POLIZEIMELDUNG

Ruhiger Jahreswechsel im Kreis Wesel

Auf einen eher ruhigen Jahreswechsel blickt die Kreispolizeibehörde Wesel zurück. In der Zeit vom 31. Dezember, 14 Uhr, bis zum 2. Januar, 7 Uhr, kam es im Kreisgebiet zu 51 silvesterbedingten Einsätzen. 17 Mal wurde die Polizei verständigt, weil Pyrotechnik in Verbotszonen bzw. nicht zugelassene Pyrotechnik gezündet wurde. In Xanten und Alpen geriet durch Pyrotechnik jeweils eine Hecke in Brand. Auf dem Parkplatz eines Discounters an der Uerdinger Straße in Moers kam es ebenfalls zu einem kleinen Feuer und auf dem Johannesplatz in Dinslaken brannte eine Mülltonne. Ansonsten kam es zu Einsätzen wegen Ruhestörungen und Randalierern. In Kamp-Lintfort wollte sich ein Rollerfahrer einer Verkehrskontrolle entziehen. Auf dem Roller führte er eine Kiste Bier mit sich. Zur Verdeutlichung seiner Absicht bewarf der 27-jährige Fahrer aus Moers den Streifenwagen während der Fahrt mit Bierflaschen. Geholfen hat es nichts. Er geriet ins Straucheln, berührte den Streifenwagen und kam schließlich in einem Feld zu Fall. Eine Blutprobe wurde fällig. Jetzt erwartet ihn ein Strafverfahren. Bei 56 Fahrzeugkontrollen wurden drei Blutproben entnommen. Zwei Führerscheine wurden von den Beamten der Kreispolizei sichergestellt.

WETTER

Do. Fr.
☀ ☁
5° 2° 5° 1°

Kampf um die Schule am Pulverturm

Die Bürgerinitiative „Rund um den Pulverturm“ fordert ein nachhaltiges Nutzungskonzept von der Politik und Verwaltung

RHEINBERG. Die Diskussionen um die Schule am Pulverturm in Rheinberg gehen weiter: Nachdem die Bürgerinitiative „Rund um den Pulverturm“ in den Jahren 2015 und 2016 bereits einmal erfolgreich den Verkauf des Gebäudes und des Standortes verhindern konnte, stand dieses Thema vor einigen Wochen „aus heiterem Himmel“, wie die Bürgerinitiative sagt, wieder auf der Agenda. „In der Folge haben wir gemeinsam – wie auch in unserer Mitgliederversammlung besprochen und abgestimmt – alle Hebel in Bewegung gesetzt, um diese erneute Fehlentwicklung zu stoppen“, sagt Michaela Vervoort, Vorsitzende der Bürgerinitiative. In der letzten Ratssitzung des Jahres konnten sie sich zumindest über einen Teil-Erfolg freuen. Der Rat stimmte für einen Anbau des Amplonius Gymnasiums ohne den VHS-Neubau zu beschließen, denn die Volkshochschule (VHS) hätte einen optimalen Standort in der alten Schule, als ein Baustein für das neue Nutzungskonzept.

Für Michaela Vervoort und Ralf Winstroth, ebenfalls Vorsitzender der Bürgerinitiative, gebe es keinen objektiven und nachvollziehbaren Grund, die Schule am Pulverturm zu verkaufen oder abzureißen. „Das Gebäude ist in einem super Zustand. Natürlich muss es saniert und renoviert werden, aber das Gebäude an sich ist sehr robust“, sagt Vervoort. Die Stadt würde im Falle eines Verkaufes einen großen Fehler begehen, da es nicht nur wertvolles Eigentum verliere, sondern auch einen wichtigen Standort aufgeben. Zurzeit ist die Europaschule in Rheinberg im Schulgebäude am Pulverturm untergebracht, da diese umgebaut wird.

Doch was geschieht, wenn die Europaschule wieder auszieht?

Die Bürgerinitiative möchte, dass die Schule am Pulverturm in Zukunft sinnvoll genutzt wird und Politik sowie Verwaltung ein nachhaltiges Konzept erstellen. „Dazu wünschen wir uns einen Bürgerdialog, in dem die Pläne erörtert und diskutiert werden können“, sagt Vervoort. Die Bürgerinitiative hat sich selbst bereits intensive Gedanken gemacht und Vorschläge erarbeitet. Die Schule am Pulverturm liege hervorragend im Stadtgebiet und eigne sich damit wunderbar für eine Begegnungsstätte für Jung und Alt. Unter anderem könnten die VHS, die auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten ist, und das städtische Jugendzentrum Zuff! 07 einziehen. Zudem denkt die Bürgerinitiative an eine Begegnungsstätte für Senioren. „Diese gibt es im Stadtgebiet aktuell nicht. Wo sollen sie sich also treffen?“, fragt Winstroth.

Dass das Gebäude auch für diese Ideen renoviert werden müsse, stehe außer Frage. „Nur ist es nicht notwendig, gleich die große Sanierungskeule zu schwingen, wenn das Geld nicht da ist. Eine Teilsanierung ist sicher auch ein gangbarer und kostensparender Weg. Der Energieausweis des Gebäudes zeigt sehr schön, dass das Gebäude energetisch bereits ohne Renovierung gut dasteht – und es ist auch nicht marode oder schimmelig, wie immer mal wieder (zweck-)behauptet wird“, sagt Vervoort und ergänzt: „Für 2022 wünschen wir uns, dass nun ein tragfähiges, bürgernahes Konzept für die alte Schule und das Stadtbürgereal entwickelt wird – eine Weiterentwicklung des Integrierten Handlungskonzeptes für das Stadtbürgereal lässt ja nun schon ewig auf sich warten – und werden die Entwicklung auch im neuen Jahr aufmerksam verfolgen.“

Sabrina Peters



Ralf Winstroth (l.) und Michaela Vervoort (r.) sehen viel Potenzial in dem Gebäude.



Kunstvolle Gemälde befinden sich an der Fassade der Schule am Pulverturm in Rheinberg.

Noch bewerben für „Gelbe Hand“

KREIS WESEL. Vom Instagram-Account gegen Rechts bis zum Antidiskriminierungs-Seminar in der Berufsschule: Azubis, die sich im Kreis Wesel für Gleichbehandlung und gegen Rassismus am Arbeitsplatz engagieren, sind preisverdächtig. Noch bis zum 16. Januar können sie mit einem eigenen Projekt beim Wettbewerb „Gelbe Hand – Mach meinen Kumpel nicht an!“ mitmachen. Dazu ruft die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) auf. Alle Infos gibt es online unter www.gelbehand.de.

„Ob in der Backstube, an der Hotelrezeption oder in der Lebensmittelfabrik – kaum irgendwo kommen Menschen unterschiedlicher Herkunft so eng zusammen wie am Arbeitsplatz“, sagt Karim Peters. Der Geschäftsführer der NGG-Region Nordrhein beobachtet allerdings mit Sorge, dass Populisten und rechte Stimmungsmacher versuchen, die Belegschaften zu spalten. „Doch Hetze und Diskriminierung haben im Betrieb nichts verloren – auch nicht unter dem Vorwand, die Corona-Maßnahmen kritisieren zu wollen“, so Peters. Zivilcourage sei für ein faires Miteinander im Job unverzichtbar. „Das, was im Fußball die Rote Karte ist, ist die ‚Gelbe Hand‘ im Betrieb“, so die NGG. Der Wettbewerb zeichnet verschiedenste Initiativen junger Beschäftigter für ein solidarisches Zusammenleben im Beruf aus. Die Preisgelder liegen bei 1.000 Euro für den ersten, 500 Euro für den zweiten und 300 Euro für den dritten Platz. Außerdem gibt es einen Sonderpreis der DGB-Jugend NRW, der mit 500 Euro dotiert ist. Die Schirmherrschaft für den Wettbewerb liegt in diesem Jahr bei der Gewerkschaft Verdi und der Stadt Hamburg.

Pfadfinder holen Tannenbäume

ALPEN. Auch 2022 führen die Alpener Pfadfinder ihre Tannenbaumaktion unter dem Motto „Tannenbaumaktion – aber sicher!“ durch. Wer seinen alten Tannenbaum abholen lassen möchte, kann sich für die Abholung Zuhause anmelden. Es werden auch in Menzelen-West, Menzelen-Ost, Drüpt, Millingen und Bönninghardt die Bäume abgeholt. Die Pfadfinder bitten eine kontaktlose Abholung der Bäume zu ermöglichen. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, kann sich bei Familie Zenefels unter Telefon 02802/9474237 oder bei Anja Frings per e-Mail an anja.frings.13@gmx.de melden.

Die Abholung der von Lametta und anderem Schmuck befreiten Bäume erfolgt am Samstag, 15. Januar, in der Zeit von 10 Uhr bis 14 Uhr. Über eine kleine Spende würden sich die Pfadfinder sehr freuen. Der Erlös der Aktion kommt wie immer direkt der Jugendarbeit vor Ort zugute.

Die Bäume werden auf dem Pfadfindergelände geschreddert und dort als Wegematerial eingesetzt.



Neue Streifen nach bestandener Prüfung

Beim Tang Soo Do-Menzelen, der Kampfkunst-Abteilung des BSV-Bönnighardt, eine Kinderprüfung, für die sogenannten „Samurang“-Kids statt. Unter der Leitung von Stefan Walter, 2. Dan und Lars Janssen, Cho Dan Bo (Schwarzgurt-Anwärter) wurde ein straff vorgegebenes Prüfungsprogramm aus Hand- und Fußtechniken, Bewegungsformen und asiatischer Trainingsetikette, durchgeführt. Die einzelnen Prüfungsetappen, mussten durch das strenge Corona-Sicherheitskonzept, auseinandergezogen werden, da immer nur eine kleine Gruppe gleichzeitig auf der Prüfungsmatte stehen

durfte. Aber, trotz der erschwerten Bedingungen zeigten die Kinder in allen geforderten Disziplinen ausgezeichnete Leistungen. Das Prüfungsgremium aus höheren Gup- und DAN-Trägern zeigte sich höchst zufrieden, was auch die gute Arbeit der Kindertrainer bestätigte. Krönenden Abschluss bildete dann, unter anhaltendem Beifall von Eltern, Geschwistern, Freunden und Verwandten, der obligatorische Bruchtest. Hier musste dann jeder Prüfling noch einmal seinen ganzen Mut zusammen nehmen um ein Brett, mit einer Handtechnik, durchzuschlagen. Am Ende konnten alle geprüften Kinder,

neue farbige Gürtel und Streifen, sowie ihre Urkunden zur Höhergraduierung in Empfang nehmen. Tang Soo Do ist ein koreanischer Karate-Stil, der dem Moo Duk Kwan entstammt, dessen Formen und Techniken auf die alten, chinesischen Kampfkünste zurückgehen. Wer Interesse an dieser traditionellen Kampfkunst hat, ist eingeladen einmal zuzuschauen, oder bei einem unverbindlichen Probetraining mit zu machen. Weitere Informationen, auch zu Trainingsort und Trainingszeiten, gibt es online unter www.tangsoodo-menzelen.de.

Foto: privat

Die Brüder Gerassimez begeistern das Publikum

Virtuosos Jubiläums Konzert in Alpen

ALPEN. Anlässlich des 15-jährigen Bestehens des Aikido Dojo Alpen gab es in der Vereinshalle ein virtuosos und ausdrucksstarkes Konzert zu erleben. Der atmosphärisch überaus schöne und stimmungsvolle Übungsraum der Alpener Aikidoka, ihr „Dojo“, war zu einem Konzertsaal umgestaltet und ist dafür auch akustisch wirklich hervorragend geeignet. Alle Plätze waren besetzt. Wegen Corona waren 50 Zuhörer auf Abstand sitzend erlaubt und anwesend.

Mit den beiden Gerassimez Brüdern haben die beiden Vereinsvorsitzenden Heidrun Hoffmann und Josef Jürgens zwei Spitzenmusiker nach Alpen geholt, die mit beeindruckender Musikalität und ihrer sympathischen Bühnenpräsenz das Publikum nach kürzester Zeit in ihren Bann zogen.

Nicolai und Wassily Gerassimez präsentierten ein abwechslungsreiches Programm: Klassische Musik, Jazz und spannende Eigenkompositionen. Zum Auftakt spielten sie das Cellokonzert in D-Dur von Josef Haydn und den ersten Satz des Cello-

konzertes von Antonin Dvorak. Diese beiden Musikstücke zählen zu den wichtigsten und anspruchsvollsten Stücken, die die Cellowelt zu bieten hat. In beiden Stücken beeindruckte der Cellist durch eine brillante Lagentechnik und seine ausdrucksstarke Musikalität. Scheinbar mühelos spielt er die vielen, höchst anspruchsvollen Passagen. Durch das große Einfühlungsvermögen und die sensible Anschlagkultur des Pianisten wurden die beiden zu einer, sich perfekt ergänzenden Einheit. Durch das Programm moderierten beide Brüder selbst, sympathisch und professionell. Zu jedem Musikstück gab es interessante Infos.

Aber nicht nur im klassischen Bereich brillierten die Beiden. Mit einem kurzen Ausflug in die Jazz-Welt und den beiden Standards „Misty“ von Erroll Garner und „Caravane“ von Duke Ellington bewiesen die beiden Vollblutmusiker, dass sie auch diese Kunst mit Improvisation und großer Freude an Klang und Rhythmus beherrschen.

Im zweiten Teil des Konzertes wurden ausschließlich Eigen-

kompositionen von Wassily Gerassimez dargeboten. Er ist auch ein faszinierender Komponist und versteht es, in fantasievoller Weise seine Emotionen auszudrücken: Außergewöhnliche Klänge bei dem Stück „Amira“, einem Märchen über eine Prinzessin im Orient – komponiert für ein mit Kleiderbügel, Geschirrhandschuh und Büroklammer präpariertes Klavier. In „La Guitarra“ wurde das Cello zu einer spanischen Flamencogitarre und bei „Die letzte Nacht im Orient“ wurde das Publikum in das nächtliche Istanbul entführt. Das dann folgende Stück „Cello Blues“ – ist eine Komposition, die Wassily Gerassimez bereits im Alter von nur 14 Jahren geschrieben hat.

Den Schluss bildete das mitreißende, jazzige Stück „Transition“, in dem die Musiker mehrfach die Instrumente tauschten. Und so spielte der Pianist plötzlich Cello und der Cellist jazzte am Klavier.

Ein hellauf begeistertes Publikum wurde mit der Zugabe „Over the Rainbow“ von Harold Arlen in einen unvergesslichen Abend entlassen.



Nicolai und Wassily Gerassimez waren in Alpen zu Gast.

Foto: privat

Vorlesen schafft Nähe

RHEINBERG. Die Stadtbibliothek Rheinberg macht mit bei Lesestart, einem bundesweiten Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit kleinen Kindern. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von der „Stiftung Lesen“ umgesetzt.

Lesestart will die Chancengleichheit von allen Kindern stärken und Eltern zum Vorlesen und Erzählen motivieren. Alle Eltern mit einem dreijährigen Kind sind ab sofort eingeladen, sich ein persönliches Lesestart-Set in der Stadtbibliothek (Lützenhofstraße 9) abzuholen und dabei auch sofort eingeladen, sich ein persönliches Lesestart-Set in der Stadtbibliothek (Lützenhofstraße 9) abzuholen und dabei auch sofort eingeladen, sich ein persönliches Lesestart-Set in der Stadtbibliothek und ihre Veranstaltungen für Familien und Kinder kennenzulernen.

Die kleinen Stofftaschen enthalten ein altersgerechtes Bilderbuch sowie Informationen für die Eltern mit Alltagstipps zum Vorlesen und Erzählen. Also: Vorbeikommen, Lesestart-Set abholen, Stadtbibliothek kennenlernen und sprachliche Entwicklung fördern.

Sprechstunde der SPD Xanten

XANTEN. Auch im neuen Jahr wird die SPD Xanten ihre Telefonsprechstunden für die Bürger der Stadt fortsetzen. Der Stadtverordnete Henryk Soboszek aus Marienbaum, gleichzeitig auch stellvertretender Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Xanten, ist morgen in der Zeit von 17 bis 19 Uhr unter Telefon 0173/5254169 zu erreichen. Alle Xantener sind eingeladen, dieses Angebot wahrzunehmen und Fragen, Kritik oder Anregungen zur Kommunalpolitik zu besprechen. Am Mittwoch, 12. Januar, übernimmt Volker Markus die Sprechstunde. Er ist dann zwischen 15 und 18 Uhr unter Telefon 0170/5005528 telefonisch erreichbar. Volker Markus ist Vorsitzender der SPD Xanten, Stadtverordneter und Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Generationen, Inklusion und Integration.

Ausstellung in Rheinberg

RHEINBERG. In das Veranstaltungsjahr 2022 startet die Volkshochschule am Sonntag, 9. Januar, um 15 Uhr traditionell mit einer Ausstellungseröffnung im Foyer des Stadthauses Rheinberg. In der aktuellen Ausstellung „Neuzeitblüten“ zeigen Kursteilnehmer ihre Werke, die unter der Leitung der Dozentin Edith Beck-Kowolik entstanden sind. Erweitert wird die Ausstellung, die noch bis zum 21. Januar zu sehen ist, mit keramischen Werken.

So stehen Ihre Sterne

Widder 21.03.-20.04.
Da Sie jetzt nicht gerade mit überschüssiger Energie gesegnet sind, wäre es besser, wenn Sie sich körperlich und in der Arbeit auf das Nötigste beschränken und auch ein wenig auf Ihre Gesundheit achten.

Stier 21.04.-21.05.
Sind Sie unzufrieden mit Ihrer momentanen Situation, sollten Sie sich für großartige neue Ideen nicht zu sehr begeistern. Achten Sie darauf, die Dinge sowohl vom Gefühl als auch aus dem Verstand heraus zu bewerten.

Zwilling 22.05.-21.06.
Sie fühlen sich zu anderen hingezogen und erhalten deren Aufmerksamkeit und Unterstützung. Damit haben Sie die Gelegenheit, sowohl Ihre Freundschaften zu vertiefen als auch zu sich selbst zu stehen.

Krebs 22.06.-22.07.
Zwischen Ihnen und Ihrem Partner gibt es etwas zu klären. Sie müssen Ihre Erwartungen neu aufeinander abstimmen. Dabei braucht es aber nicht unbedingt zu langen Diskussionen zu kommen.

Löwe 23.07.-23.08.
Eine gute Gelegenheit, viel Arbeit zu leisten oder sportlichen Aktivitäten nachzugehen. Denken Sie aber daran, dass nicht jeder mit Ihrem momentanen Tempo mithalten kann.

TRAINERE AUCH DU BEIM TESTSIEGER!

DEUTSCHLAND TEST MONEY BESTES FITNESSSTUDIO

3 starke Partner für Ihre Gesundheit!

INJOY

Alpen Burgstr. 70, Tel. 02802/5060
Rheinberg Tekkenhof 8, Tel. 02843/959133
Xanten Orkstr. 27, Tel. 02801/9852271

24/7 geöffnet!

Jungfrau 24.08.-23.09.
Die Dinge laufen nicht so glatt, wie Sie es sich wünschen? Mit einer etwas entspannteren Haltung wird Ihnen vieles leichter gelingen als mit der Einstellung, Sie allein wären für alles verantwortlich.

Waage 24.09.-23.10.
Jetzt gibt es nur schwache Einflüsse für Ihr Zeichen. Vermeiden Sie es, etwas zu erzwingen und bleiben Sie Ihren Grundsätzen treu. Ruhe, Entspannung und Zweisamkeit sollten im Vordergrund für Sie stehen.

Skorpion 24.10.-22.11.
Nutzen Sie Ihre Intuition, um anderen zuvorkommen. Diskutieren Sie vor allem nicht mit denen, die sowieso nicht von Ihnen überzeugt sind, sondern ergreifen Sie die Gelegenheiten, die sich Ihnen bieten.

Schütze 23.11.-21.12.
Jetzt machen Sie alles sehr gründlich. Ihnen unterlaufen zwar keine Fehler, aber Sie neigen dazu, sich zu verzetteln. Wichtige Gespräche sollten Sie auf den Beginn der neuen Woche legen.

Steinbock 22.12.-20.01.
Ihr Wunsch nach Geselligkeit und Unterhaltung treibt Sie aus dem Haus. Bevor Sie neue Kontakte eingehen, sollten Sie sich aber fragen, ob Ihre bestehenden Freundschaften mehr Aufmerksamkeit benötigen.

Wassermann 21.01.-19.02.
Ihre Zweifel sind unberechtigt: Sie verfügen über genügend Energie, Ihre Entscheidungen auch ohne fremde Hilfe umzusetzen. Sehr viel mehr ist möglich, wenn Sie die Dinge jetzt selbst in die Hand nehmen.

Fische 20.02.-20.03.
Hindernisse ermuntern Sie dazu, Ihre Kräfte gezielter einzusetzen. Ihre derzeitigen Erfolge helfen Ihnen, zukünftigen Schwierigkeiten mit mehr Selbstvertrauen zu begegnen.



Die Praxisklinik am Niederrhein um Dr. Frank van Straelen (l.) und seine Kollegen unterstützt die E2-Jugend der Nachwuchsabteilung des SV Sonsbeck mit neuen Trainingsanzügen. Die Mannschaft fuhr daraufhin mit den Trainern Torben Sowinski, Ramil Natfullin und Volker Hellmann mit dem Vereinsbus nach Rheinberg und bedankte sich unter anderem mit einem Vereinswimpel persönlich für das großartige Sponsoring. Alle Beteiligten freuen sich, in der neuen Spielrunde im einheitlichen Outfit starten zu können.

Foto: privat

FLIESEN - NATURSTEIN SANITÄR

Goch • Kleve • Emmerich • Alpen • Straelen • Geldern • Moers • Süchteln (vorm. Schnäbler)

www.swertz-bauzentrum.de Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 8.00-13.00 Uhr

STANLEY

Unterstellbock Paar aus Metall

Klappbare Beine garantieren schnellen Aufbau, platzsparendes Verstauen und komfortablen Transport

- bis zu 300 kg pro Paar belastbar (bei gleichmäßiger Verteilung)
- Anbringen von Schraubzwingen dank Metallschiene möglich
- Zwillingssack: Klickmechanismus ermöglicht den Transport von zwei Böcken in einer Hand
- Rutschfreie Gummiauflage
- Gewicht: 5,4 kg pro Paar

AKTIONS-SET 39,99 inkl. MwSt.

Elektroheizer

- pulverbeschichtetes Stahlblechgehäuse mit isoliertem Tragegriff
- stufenloser Thermostat und kräftiger Ventilator für gleichbleibende Temperatur
- Heizelemente gekapselt und rostfrei
- Überlastschutz durch Thermoschalter verhindert Überlastung
- 2 bzw. 3 Stufenschalter für verschiedene Heizstufen
- GS-geprüfte Sicherheit
- stufenloser Thermostat

Leistung max. 3,0 KW Spannung 230 V 50 Hz

69,95 inkl. MwSt.

SWERTZ bauzentrum

www.swertz-bauzentrum.de Einlass nach der aktuellen Landesverordnung

„Kluger gegen Betrüger“ erhält eine zweite Auflage

Broschüre erklärt Betrugsmaschen und gibt Verhaltenstipps



Stellten die neue Auflage der Broschüre „Kluger gegen Betrüger“ vor (v.l.n.r.): Mario Wellmanns, Leiter der Internet-Filiale der Sparkasse am Niederrhein, Vorstandsvorsitzender Giovanni Malaponti, der leitende Polizeidirektor Rüdiger Kunst, Landrat Ingo Brohl und Polizeihauptkommissar Markus Köper, der bei der Kreispolizeibehörde Wesel für die Prävention verantwortlich ist. Foto: privat

KREIS WESEL. Im Nachhinein ist Betrügern nur selten beizukommen – und der Schaden ist bereits angerichtet. Um also wirklich etwas gegen sie zu unternehmen und die Menschen zu schützen, ist das Mitwirken der potenziellen Opfer unabdinglich. Um die Menschen für das Thema zu sensibilisieren und Betrugsmaschen präventiv einen Riegel vorzuschieben, haben die Kreispolizeibehörde Wesel und die Sparkasse am Niederrhein die zweite Auflage der 40-seitigen Broschüre „Kluger gegen Betrüger“ herausgebracht.

Trotz einiger erfolgreicher Schläge gegen dieses organisierte Verbrechen, zuletzt in einem Callcenter in der Türkei, ist das Thema laut Landrat Ingo Brohl nach wie vor brandaktuell. „Für uns als Kreispolizeibehörde ist es ein wichtiges Anliegen, so viele Präventionsmaßnahmen wie möglich durchzuführen.“ Mit der neuen Auflage der Broschüre gehen vor allem zwei Botschaften einher: Auch Kinder und Enkel sollen mit ihr erreicht werden, um anschließend mit ihren Eltern und Großeltern ins Gespräch zu kommen. Und: „Es sollte keine falsche Scham geben.“ Es sei unablässig, eine Straftat zur Anzeige zu bringen.

Häufig sind Senioren die Zielgruppe, die um ihr Erspartes gebracht werden. „Sie sind oft

hilfsbereit und arglos“, sagt der leitende Polizeidirektor Rüdiger Kunst. „Die Betrüger nutzen das schamlos aus.“ Die Broschüre deckt die wesentlichen Betrugsmaschen ab, die sie erklärt und zudem Verhaltenstipps an die Hand gibt.

Zu viele Beispiele

Nicht lange her ist ein erfolgreicher Enkeltrick in Alpen, bei der einer 84-jährigen Frau vorgegaukelt wurde, der Enkel benötige Geld für die Reparatur seines Fahrzeugs. Ein 78-jähriger Mann hingegen wurde Opfer eines Tricks, bei dem sich die Betrüger als Kriminalbeamte ausgaben. Ein ganz perfides Beispiel geschah erst vor kurzem: Eine ältere Dame erhielt einen Anruf, bei dem es sich augenscheinlich um die deutsche Botschaft handelte. Man erzählte ihr, ihre Tochter hätte einen Verkehrsunfall gehabt, bei dem ein Mensch zu Tode gekommen sei. Ohne Kautionsdrohe ihr Haft, hieß es weiter. Da ihre Tochter zu diesem Zeitpunkt tatsächlich einen Urlaub im Ausland verbrachte, übergab die Dame eine Geldsumme, Schmuck und Goldmünzen. Als sie später bemerkte, dass sie einem Betrug aufgesessen war, verständigte sie die Polizei.

Auch in anderen Fällen brechen Betrüger für ein effektives Vorgehen ihren Opfern nahezu das Herz: etwa, indem sie vor-

täuschen, das Kind ist krank und braucht Medikamente, da sonst der Tod droht. „In solchen Situationen versuchen die Menschen alles, um ihren Angehörigen zu helfen“, sagt Kunst und verweist auf die hohe Professionalität der Verbrecher. Diese sind unter anderem in der Lage, Telefonnummern zu manipulieren, sodass es aussieht, als käme der Anruf aus der Heimatstadt. Das legt eine erste Grundlage für Vertrauen.

Einige Ratschläge

„Ältere Menschen handeln sofort und sie nehmen oft nicht an, dass ein Mensch so schlecht sein kann“, erzählt der in der Kriminalprävention tätige Markus Köper, Kriminalhauptkommissar des Kreises Wesel. „Wir versuchen, die Menschen misstrauisch zu machen und sie zu sensibilisieren“, erklärt er. Neben der Broschüre halten er und seine Kollegen auch Vorträge in Seniorenheimen und Vereinen, um ein paar Beispiele zu nennen.

Ein weiterer Rat von ihm: „Man sollte sich nicht auf Ratschläge verlassen.“ In Gesprächen und mit gezielten Fragen können Betrüger wertvolle Informationen erhalten, um so ihr Opfer hinter Licht zu führen. „Oma, bist du es?“ ist eine Frage, mit der Betrüger bereits einen Fuß in die Tür bekommen.

Eine Möglichkeit zur Vorsorge ist es, ein Codewort mit seiner

Familie zu vereinbaren, um zu überprüfen, dass es sich tatsächlich um ein Familienmitglied handelt. „Im Notfall einfach das Gespräch beenden, falls Geld gefordert wird.“ Man dürfe sich nicht unter Druck setzen lassen. Es gelte zudem, keine finanziellen Fragen am Telefon zu beantworten und auch Behörden würden nie nach Geld fragen.

Auch Jüngere sind Opfer

Im Falle von Online-Banking werden hingegen vor allem jüngere Menschen Opfer von Betrugsmaschen. Und selbst Experten können darauf hereinfallen. Die hochprofessionellen Täter müssten die Menschen nur auf dem falschen Fuß erwischen, erläutert Brohl. Die Broschüre behandelt zum Beispiel den Microsoft-Trick. „So etwas entwickelt sich aber auch weiter. Es ist ein täglicher Abwehrkampf“, sagt Giovanni Malaponti, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse am Niederrhein. Neben dem Browser „S-Protect“ für sicheres Online-Banking wird auch das Personal in Bezug auf Betrugsmaschen geschult, um mögliche Fälle bei ihren Kunden rechtzeitig zu erkennen und eingreifen zu können.

„Online-Banking ist im Grunde sehr sicher. Ohne Zutun des Kunden ist ein Missbrauch so gut wie ausgeschlossen“, erklärt Malaponti. Mario Wellmanns, Leiter der Abteilung Medialer Vertrieb der Sparkasse, stimmt zu. Das Problem sei, dass die Maßnahmen meist ins Leere liefen, wenn man den Betrügern Zugriff auf den eigenen Rechner verschaffe, sie gewissermaßen virtuell ins eigene Haus lasse. „Ab dem Moment hat man verloren.“ Eine Gefahr ist aber auch, wenn man zu viel in den sozialen Medien von sich preisgibt.

Laut Kunst ist es unklar, wie viele Fälle von Betrug es tatsächlich gebe, „aber die Dunkelziffer ist riesig.“ Über 1.000 versuchte Fälle werden der Polizei meist bekannt, vollendet wurden 2021 über 100. Ein Problem für die Polizei ist es, wenn aus dem Ausland operiert wird: an den Landesgrenzen erreicht sie schnell das Ende ihrer schnellen Möglichkeiten.

Die kostenlose Broschüre liegt ab sofort in allen Geschäftsstellen der Sparkasse sowie in den Dienststellen der Polizei in Rheinberg, Xanten, Alpen, Sonsbeck, Moers und Neukirchen-Vluyn aus. Digital ist sie unter www.sparkasse-am-niederrhein.de verfügbar.

Thomas Langer



CDU-Landtagskandidat Sascha van Beek. Foto: privat

Land fördert in Budberg Tennisabteilung des SV

52.679 Euro für Dacherneuerung der Tennishalle

BUDBERG. Es gibt gute Nachrichten für alle Sportler der Tennisabteilung des SV Budbergs. Der Verein bekommt im Rahmen des Sportstättenförderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ insgesamt 52.679 Euro für die Dacherneuerung der Tennishalle.

Mit „Moderne Sportstätte 2022“ hat die NRW-Koalition das größte Sportförderprogramm aufgelegt, das es je in Nordrhein-Westfalen gegeben hat – mit einem Gesamtvolumen von 300 Millionen Euro. Damit sollen die Vereine in Nordrhein-Westfalen eine nachhaltige Modernisierung, Sanierung sowie Um- oder Ersatzneubau ihrer Sportstätten und Sportanlagen durchführen zu können.

„Die hohe Anzahl der Förderbescheide in den letzten Wochen zeigt, dass die CDU-geführte Landesregierung mächtig in den Sport in Nordrhein-Westfalen investiert und davon viel am Niederrhein ankommt. Allein nach Rheinberg flossen in den letzten Wochen über 300.000 Euro Fördergeld an Sportvereine“, sagt CDU-Landtagskandidat Sascha van Beek.

Die Tennisabteilung des SV Budberg will in Höhe von 81.421 Euro das Dach der Tennishalle erneuern. Aus dem Sportstättenförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ erhalten sie dazu 52.679 Euro. Mit dem Förderbescheid können die Verantwortlichen des Tennisclubs mit den Arbeiten beginnen.

Xanten: Einladung zum Bürgerworkshop

Den Rahmen bildet das Mobilitätskonzeptes

XANTEN. Bereits seit rund zwei Jahren erarbeitet die Stadtverwaltung Xanten gemeinsam mit dem Team von Büro Stadtverkehr aus Hilden das gesamte städtische Mobilitätskonzept. Langsam aber sicher befindet sich das Konzept auf der Zielgeraden. Die Erarbeitung der Maßnahmenkonzeption ist bereits in vollem Gange.

Nachdem die Bestandsaufnahme und die Definition eines Leitbildes zur künftigen Entwicklung von Verkehr und Mobilität bis 2035 und darüber hinaus für die Stadt Xanten abgeschlossen worden sind, steht nun die Entwicklung von umweltfreundlichen sowie innovativen Maßnahmen vor. Diese werden für die verschiedenen Verkehrsmittel Fuß, Rad, Bus und Bahn sowie Pkw im Rahmen der zweiten Bürgerbeteiligung öffentlichkeitswirksam vorgestellt und diskutiert.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie kann der Workshop nur digital stattfinden. Bürger haben die Möglichkeit, ohne vorherige Anmeldung an der

Online-Veranstaltung über die Plattform zoom teilzunehmen. Sie benötigen lediglich einen PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Ein Mikrofon und eine Kamera sind nicht zwingend notwendig. Im Workshop können Sie sich direkt per Video, Ton oder per Chat beteiligen. Der Termin ist am Montag, 24. Januar, von 18 bis 20.30 Uhr. Link: <https://us02web.zoom.us/j/88378451148?pwd=cnBWVTNOSDVSaUpQj1doRGo0MUJDUT09>

Bei Fragen zur Veranstaltung und zum Ablauf können Interessenten sich vorab bei Lenarr Bruhn von Büro Stadtverkehr melden: E-Mail bruhn@buero-stadtverkehr.de, Telefon 02103/9115911. Das Konzept ist darauf angewiesen, dass sich möglichst viele Bürger bei der Aufstellung des Ganzheitlichen Mobilitätskonzeptes für die Stadt Xanten mit ihren Ideen oder möglichen Maßnahmen einbringen. Weitere Informationen zum Mobilitätskonzept hat Björn Gerritz unter Telefon 02801/772237 oder per Mail an bjoern.gerritz@xanten.de.

Austausch zum Thema Bergbau

RHEINBERG. Die Schutzgemeinschaft Bergbaubetroffener Rheinberg lädt am Dienstag, 11. Januar, 19.30 Uhr, zu ihrem ersten Stammtisch im neuen Jahr an der Ulmenstraße 24 ein. Es gibt Neuigkeiten rund um das Thema Bergbau, unter anderem zum Unterausschuss Bergbausicherheit des Landtags. Bürger können darüber hinaus über ihre Probleme mit der Bergschadensregulierung berichten und Tipps erhalten. Weitere Infos: E-Mail kontakt@sbg-rheinberg.de.

„Neue“ alte Klassenfotos

VEEN. Der Förderverein Haus der Veener Geschichte präsentiert im Café Dams an der Dorfstraße alte Fotos. Jetzt sind Klassenfotos zu sehen der ehemaligen Grundschüler des Jahrgangs 1996, 1997, 1998 und 1999. Wird's ein Wiedererkennen geben? Immerhin liegt das Fotoshooting schon etwa 35 Jahre zurück.

STRACKE
Fliesenverlegung
Komplettbäder aus einer Hand
ab 8 Tagen zum Festpreis.
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
Ulmenweg 18 · Sonsbeck
Telefon 028 38/98 98 75
www.fliesen-stracke.de

GLAS & SPIEGEL
Niederrhein
Wir liefern und montieren:
Sicherheitsglas | Isolierglas
Ganzglasduschen | Ganzglastüren
Glasrückwände | Spiegel
Markisen | Rollläden
(028 01) 7 04 70
www.glas-niederrhein.com
info@glas-niederrhein.com
Bruchweg 2 | 46509 Xanten

M B C C B H
A N R I C H T E I R I N
R I A L E L O S L
S C H L A C K E B F D
H E C K B I N A E R
O S T T H E S E N K I R K
T E I S T E I N S T R E U
R O F K
B M T A
F S N
C H K
R H E
N O N
H E I C
L A L F L E A H
E L C H K U H S Q U A W
O O V A M P F E
R E T A R D R A L T E S
M O G E L E I D U R S T
S W I N G G R A N A T E
W E I H N A C H T E N A G E R

TRAUM POLSTER

HINFAHREN! AUSWAHLN! SPAREN!

Über 200 Superschnäppchen zu TOP-Sonderpreisen auf 4.000 m²

Größter Polstermöbel-Fachmarkt der Region

GROSSER INVENTUR-ABVERKAUF

Sonntag, 9.1. Schautag 11-17 Uhr*

Alle Modelle individuell planbar!

4.000 m²

S

Für jede Größe das richtige Maß!

M

TV-Sessel & Relax Garnituren
Modellkollektion in den Größen S - XXL. Auch mit Aufstehhilfe bis 200 Kg!

L

Design und Funktion
elektrische oder mechanische Sitztiefenverstellung, Raster-Armlehnen, Schweberrückenfunktion

2-motorig mit Aufstehhilfe 3 Farben Leder
solange der Vorrat reicht!
1.198,-

Relaxen nach Maß
Wir fertigen Ihre individuelle Sitzhöhe, Sitztiefe und Sitzhärte – ohne Aufpreis.

50+ Premium Sitzkomfort:
mit Boxspring, Federkern oder Kaltschaum. Elektrische/mechanische Liegefunktion zur Wahl.

Über 200 Superschnäppchen zum TOP-Sonderpreis!
Rundecken, Garnituren, elektr. TV-Sessel auch mit motorischer Aufstehhilfe, Leder- und Stoffbezügen.

Über 450 aktuelle Modelle international führender Qualitätshersteller • Größte TV- und Relaxsessel-Ausstellung im Umkreis von 150 km • Aggressive Großanbieter-Preise auf alles! Lieferung/Montage frei Haus. Individuelle Planung nur durch ausgebildete Polstermöbel-Fachberater, die kompetent auf Ihre persönlichen Wünsche und Ansprüche eingehen • Bei uns „ist der Kunde König“ — wir freuen uns auf Sie!

Erikenweg 16 • 47574 Goch-Pfalzdorf • Tel. 028 23 / 41 92 450

Montags - Freitags 10.00 - 19.00 Uhr
Samstags 10.00 - 16.00 Uhr
Sonntags 11.00 - 17.00 Uhr (freie Schau) *keine Beratung, kein Verkauf

Stark reduzierte Sonderposten zu Traumpreisen!

www.traumpolster.de

Praxiswissen für Vereinsvorstände

GELDERN. Praxiswissen für Vereinsvorstände – zu diesem Thema bietet die Volkshochschule Gelderland unter den üblichen Hygienebedingungen einen Vortrag am Montag, 10. Januar, um 19 Uhr in Geldern an. Sollte die Durchführung in Präsenz nicht möglich sein, findet der Vortrag online statt.

Vorstände von Vereinen stehen im Mittelpunkt des Vereinslebens und haben ein allseits geschätztes Amt inne. Doch Vereinsmitglieder, Förderer und Finanzamt erwarten auch von ehrenamtlichen Vorständen, dass sie immer alles richtigmachen und alle rechtlichen und steuerlichen Vorschriften im Griff haben. Dieser Vortrag bietet eine Einführung in aktuelle Fragen des Vereinsrechts wie Satzungs- oder Haftungsfragen und gibt Tipps und Hinweise, um Fehler in steuerlicher Hinsicht zu vermeiden. Die unterschiedlichen Steuerarten sowie die geltenden Freibeträge und die Spendenregelungen für Vereine werden besprochen, um Einnahmen und Ausgaben des Vereins zu optimieren. Insbesondere werden die wichtigsten Änderungen zum Jahr 2021 erläutert. Der Vortrag richtet sich auch an Vertreter von Stiftungen und anderen gemeinnützigen Einrichtungen. Referent ist Jörg Hallmann, Fachanwalt für Steuerrecht. Weitere Informationen unter Telefon 02831/93750. Anmeldung auch über www.vhs-gelderland.de.

Wohin mit dem Weihnachtsbaum?

KREIS KLEVE. Über die Weihnachtstage stand er geschmückt im Wohnzimmer – aber nun? In vielen Orten werden die Weihnachtsbäume im Januar gegen eine kleine Spende, meist für die Jugendarbeit, von verschiedenen Organisationen eingesammelt.

Die Abfallberatung der Kreis Kleve Abfallwirtschafts GmbH hat Sammeltermine zusammengestellt und in eine Übersicht auf ihre Homepage gestellt (www.kkagmbh.de/aktuelles).

Alternativ können Tannenbäume kostenpflichtig beim Kompostwerk der Firma Schönmakers in Goch, an den Wertstoffhöfen oder an den Entsorgungszentren in Geldern-Pont und Bedburg-Hau/Moyland entsorgt werden. Kleingeschnitten dürfen Tannenbäume auch als Bioabfall in die braune Tonne. Eine weitere Nutzung alter Tannenbäume ist im eigenen Garten möglich. Tannenzweige um zum Beispiel Rosensträucher gebunden oder als Bodendeckung verwendet, schützen empfindliche Pflanzen vor Frostschäden. Gehäckselt eignet sich Tannengrün zudem als Mulchmaterial, insbesondere bei Pflanzen, die eher sauren Boden bevorzugen. Die Tannenbaum-Sammeltermine können neben der Auflistung auf der Homepage auch unter Telefon 02825/9034-20 bei der Abfallberatung erfragt werden. Sollte ein Sammelaktion nicht aufgelistet sein, nimmt die Abfallberatung gerne Hinweise entgegen.



Um Azubi-Preis bewerben

Azubis, die sich im Kreis Kleve für Gleichbehandlung und gegen Rassismus am Arbeitsplatz engagieren, sind preisverdächtig. Noch bis Sonntag, 16. Januar, können sie mit einem eigenen Projekt beim Wettbewerb „Gelbe Hand – Mach meinen Kumpel nicht an!“ mitmachen. Dazu ruft die Gewerkschaft Nahrungsgenuss-Gaststätten (NGG) auf. „Das, was im Fußball die Rote Karte ist, ist die ‚Gelbe Hand‘ im

Betrieb“, so sagt Karim Peters, Geschäftsführer der NGG-Region Nordrhein. Der Wettbewerb zeichnet verschiedene Initiativen junger Beschäftigter für ein solidarisches Zusammenleben im Beruf aus. Die Preisgelder liegen bei 1.000 Euro für den ersten, 500 Euro für den zweiten und 300 Euro für den dritten Platz. Außerdem gibt es einen Sonderpreis der DGB-Jugend NRW, der mit 500 Euro dotiert ist. Foto: privat

Präventive Wohnungsnotfallhilfe gegen drohende Obdachlosigkeit

Projekt der Caritas und des Sozialdienstes katholischer Frauen

KREIS KLEVE. Wenn Menschen in eine finanzielle Notlage geraten, wird nicht selten auch die Zahlung der Miete zum Problem. Dies kann im schlimmsten Fall zu einer Räumungsklage durch den Vermieter führen. Es droht Obdachlosigkeit. Für diesen Personenkreis haben der Caritasverband Kleve und der Sozialdienst katholischer Frauen im Kreis Kleve Anfang 2021 im Rahmen der Landesinitiative „Endlich ein Zuhause“ das Projekt „Präventive Wohnungsnotfallhilfe“ im Kreis Kleve gestartet.

Das Jobcenter des Kreises Kleve ist aktiver Partner in diesem Projekt und unterstützt die Träger bei der Präventionsarbeit gegen Obdachlosigkeit, insbesondere auch durch regelmäßige Runde Tische. Finanziert wird das Projekt vom Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW im Rahmen des Aktionsprogramms „Hilfe in Wohnungsnotfällen“.

Ein Dach über dem Kopf

Das Projekt richtet sich unmittelbar an von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Haushalte sowie Menschen mit einem besonderen Unterstützungsbedarf. Durch das Projekt sollen Menschen im Kreis Kleve bei Mietschulden, Kündigungen und

Räumungsklagen und Zwangsräumungen durch Beratung und Begleitung eine bedarfsgerechte Unterstützung erhalten. Im Falle eines drohenden Wohnungsverlustes ist es nicht zu spät. Das Projekt hilft dabei, durch Vermittlung einer Mietschuldenübernahme durch das Jobcenter oder Sozialamt in Form eines Darlehens oder durch ein Darlehen über eine Stiftung den drohenden Wohnungsverlust abzuwenden. Ebenso hilft es dabei, eine neue Wohnung zu finden.

Auch Vermieter können sich melden

An das Projekt können sich sowohl betroffene Personen als auch Vermieter, die offene Mietforderungen haben oder aber auch Wohnungen anbieten können, wenden. Ansprechpartner sind Anja Flintrop vom Sozialdienst katholischer Frauen (Telefon 02821/7513-10) und Stefan Schraven vom Caritasverband Kleve (Telefon 02821/7209-240). „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Und ein ‚Dach über dem Kopf‘ ist ein wichtiger Mosaikstein für ein würdevolles Leben. Darum unterstützt der Kreis Kleve mit seinem Jobcenter dieses Projekt der Caritas und des Sozialdienstes katholischer Frauen“, so Landrätin Silke Go-

rißen. „Wir hoffen, gemeinsam möglichst vielen Menschen ein Zuhause erhalten zu können.“

Weniger SGB-II-Bedarfsgemeinschaften

Laut aktuellem Bericht „Grundsicherung für Arbeitsuchende“ ist die Zahl der SGB-II-Bedarfsgemeinschaften im Dezember 2021 weiter leicht auf nunmehr 7.319 gesunken. Von den 13.082 Betroffenen sind 9.742 erwerbsfähig, bei den verbleibenden 3.340 handelt es sich in der Regel um Kinder. Die Zahl der Vermittlungen in den ersten Arbeitsmarkt, die in der Statistik nach einer dreimonatigen Wartezeit erfasst werden, lag im August 2021 bei insgesamt 461.367 Integrationen erfolgten in sozialversicherungspflichtige Arbeit, weitere 94 in Minijobs.

Kosten der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Zur Erfüllung des gesamten Aufgabenspektrums des SGB II wurden im November 2021 rund 8,81 Millionen Euro aufgewendet. Auf den Kreis Kleve und die Kommunen entfielen hiervon etwa 1,37 Millionen Euro für die Kosten der Unterkunft. Bisher wurden im Jahr 2021 (Januar bis November) insgesamt 100,8 Millionen Euro aufgewendet.



Kinoprogramm vom 6.01.-12.01.22 KINOKASSE 02831-5700	
HERZOG THEATER SUPER - KINO - DIESTAG AB 5,-€	
SPIDERMAN NO WAY HOME	Tägl. 16:30+20:00 Do.-So. 14:00
Sing! -Die Show deines Lebens	So. 14:30 Vorpremiere
The 355	Täglich 17:00+20:00
HOUSE OF GUCCI	Täglich 20:00
CHRISTOPH MARIA HERBST CONTRA	Täglich 17:00
Disney's ENCANTO	Do.-So. 14:15
LAURAS STERN	Do.-So. 14:30
CLIFFORD DER GROSSE ROTE HUND	Tägl. 17:00 Do.-So. 14:30
Matrix Resurrection	Tägl. außer Mi. 20:00
Scream	Mi. 20:00 VP
Filmreihe French Dispatch	Mi. 17:00+20:00
KING'S MAN THE BEGINNING	Tägl. 16:30+20:00
Sonntag 12:00 MATINEE-EINTRITT AB 5,-€ CLIFFORD # DISNEY'S ENCANTO # EIN JUNGE NAMENS WEIHNACHT # LAURAS STERN # SING! - Die Show deines Lebens	

Auf den Spuren der Biber

NETTETAL. Bei einer Wanderung des Naturparks Schwalm-Nette am Samstag, 15. Januar, entdecken die Teilnehmenden die Nordkanalroute Napoleons.

Der Niederrhein Guide Wilfried Küsters macht sich mit der Gruppe auf die Suche nach Spuren von Bibern, die sich am Rande der Hinsbecker Höhen und an der Nette heimisch fühlen. Über die alte Römerstraße geht es weiter in die Wankumer Heide. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Wanderparkplatz „Pannenschoppen“ beim Restaurant „Yamas“ im Haus Waldesruh, Heide 7 in Nettetal-Hinsbeck. Anmeldungen sind unter Telefon 02836/9729955 möglich. Die Teilnahme kostet fünf Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Die Veranstaltung findet statt unter Berücksichtigung der aktuellen Coronaschutzverordnung. Weitere Infos gibt es unter www.npsn.de



Partnerakrobatik mit Michael und Yulia in der faszinierenden Show „Neo“.

Neo – Zukunft heute im GOP

NN-Leser können 3 x 2 Tickets für die neue Show in Essen gewinnen



Martin Quilitz macht den temperamentvollen Neo-Cocktail zu einem Hochgenuss. Fotos: GOP

ESSEN. Im GOP-Theater in Essen gastiert vom 13. Januar bis zum 6. März 2022 die faszinierende Showproduktion „Neo“.

„Neo“ ist Griechisch und heißt „Neu“. Das Neue besitzt so viele Aspekte. Es ist bahnbrechend, zukunftsweisend, frech, aufrüttelnd, manchmal schrill und grenzüberschreitend. Oder aber es präsentiert Klassisches in neuem Gewand. Immer aber verströmt „Neo“ diesen prickelnden Frischekick, dem sich keiner

entziehen kann. Die gleichnamige GOP-Show serviert seinem Publikum all diese Facetten von neu: Zu Gast sind die großen Entdeckungen der Festivals und Zirkusschulen dieser Welt. Und Künstler, die noch jung sind an Jahren, sich aber bereits die großen Medaillen der internationalen Bühnenkunst verdient haben. Darunter die „Togni-Brothers“, die das Können italienischer Artistenfamilien in eine neue Ära tragen. Entdeckt vom GOP und

Es knistert im Koalahaushaus

Koala-Weibchen ist einige Zeit zu Gast am Kaiserberg

DUISBURG. Das Koalahaushaus im Zoo Duisburg hat einen neuen Bewohner – aber nur auf Zeit: Sydney (vier) reiste aus dem Zoo von Dresden ins Ruhrgebiet. Da es mit ihrem Partner in Sachsen nicht funkte, soll es nun am Kaiserberg in Sachen Familienplanung klappen.

Die Reise an nach Duisburg hat Sydney gut überstanden. „Direkt nach dem Aussteigen aus der Transportkiste hat sie sich aufmerksam umgesehen“, erzählt Revierleiter Mario Chindemi. Begleitet wurde das Dresdener Beuteltier von ihrem vertrauten Pfleger, der auch die Eingewöhnung begleitete. „Alles verlief recht unaufgeregt, auch wenn Sydney zu Beginn beeindruckt von den anderen Koalas war“, so Chindemi, der seinen neuen Schützling als eher schüchtern und zurückhaltend beschreibt.

Die erste Zeit verbrachte der Neuankömmling daher noch hinter den Kulissen der Koalazucht, ist nun aber phasenweise auch vom Besucherbereich aus zu sehen. „In unserer Koala-Gruppe soll Sydney insbesondere lernen, wie man mit Jungtieren umgeht“, erklärt Fachmann Chindemi. Dass genau das wichtig sein wird, liegt auf der Hand.

Denn die Suche nach einem neuen Partner ist es, die Sydney aus Dresden ins fast 600 Kilometer entfernte Duisburg verschlagen hat. Mario Chindemi erklärt:

„Koalas zählen zu den bedrohten Tierarten, eine stabile Reservepopulation unter geschützten Bedingungen ist für den Erhalt der Beuteltiere enorm wichtig. Das erreichen wir nur, wenn es auch Nachwuchs gibt“.

Das man in Duisburg weiß, wie es in Sachen Koalazucht funktioniert, ist kein Geheimnis. In den letzten Jahrzehnten zog das Team weit über 30 Jungtiere erfolgreich auf und gilt daher europaweit als Kompetenzzentrum rund um die Haltung der grauen Beuteltiere.

Zuständig dafür ist insbesondere Irwin (13). Der stattliche Koalamann weiß nur zu gut, wie er einer Partnerin erfolgreich imponiert. Bereits acht Mal hat der gebürtige Australier am Kaiserberg für Nachwuchs gesorgt. Chindemi plaudert aus dem Nähkästchen: „Das erste Rendezvous zwischen Sydney und Irwin verlief vielversprechend. Nun heißt es abwarten“. Wenn alles klappt, wird nach einer Schwangerschaft von etwas über 30 Tagen ein kleiner Koala geboren, der dann in den Beutel der Mutter krabbelt und sich fest an einer Zitze ansaugt.

Entwickelt sich das Jungtier arttypisch weiter, geben die Koalaexperten aus Duisburg grünes Licht, so wird Sydney mit ihrem noch unsichtbaren Jungtier im Beutel nach einiger Zeit das Ruhrgebiet wieder verlassen und zurück nach Dresden kehren.



Koala-Weibchen Sydney ist nun zu Gast am Kaiserberg. Ihre Mission: Familienplanung im Sinne des Artenschutzes. Foto: Zoo Duisburg

www.kleverkinos.de Programm 06.01. bis 12.01.2022											
Zugang: 2€ (ab 16 Jahre)+Pers.-Ausw., Ferien: 6-15 Jahre Testnachweis(24h)											
Kinotag	Dienstag ab 5€	Täglich						Sa + So	Matinee So	Bitte online buchen L	
Kino	Filmtitel	16:45	17:00	19:45	20:00	14:00	14:15	12:00	LFZ	FSK	
4	THE KING'S MAN: THE BEGINNING	X			X				131	16	
7	THE KING'S MAN: THE BEGINNING		english Original Version		X		nicht am Mi		131	16	
5,7	The 355	X			X				123	16	
3	MATRIX 4 Resurrections				X				148	16	
1,4,6	Spider-Man (No Way home)	X			X	X			149	12	
8,2	Spider-Man (No Way home) OV	X	english Version		X	X			149	12	
4	Lauras Stern				X	X	X		79	0	
2	House of Gucci			X			nicht am Mi		157	12	
5	Clifford, der große Hund		X			X	X	X	97	0	
8,2	Encanto		X			X	X	X	103	0	
3	Ghostbusters (Legacy)		X						124	12	
6	Ein Junge namens Weihnacht					X	X	X	104	6	
3	Die Schule der magischen Tiere					X	X	X	93	0	
1	SING - Die Show deines Lebens	Sonntag VORPREMIERE						X	X	110	0
6	SCREAM				X			Vorpremiere MITTWOCH 12.01.2022	115	16	
6	SNEAK PREVIEW				X			Montag 20:00 Uhr	138	12	
5	À la carte!	X			X			Film am Mittwoch	112	12	

Verlosung

Die NN verlosen 3 x 2 Tickets für die Show am Sonntag, 16. Januar um 14 Uhr, in Essen. Einfach eine E-Mail mit dem Betreff „GOP-Neo“ unter Angabe des Namen und Wohnortes an gewinnspiel@nn-verlag.de schicken. Einsendeschluss ist der 6. Januar, 14 Uhr.



Der Ossenberger Wochenmarkt aus der Vogelperspektive.

Foto: Carsten Kämmerer

Start mit tollem Programm

Am Samstag heißt es auf dem Ossenberger Wochenmarkt „Willkommen 2022“

OSSENBERG. Der Ossenberger Wochenmarkt wird auch 2022 wieder für Regionalität, Qualität und Vielfalt stehen. So jedenfalls bestätigte es Carsten Kämmerer, der als Marktmeister auch 2022 zur Verfügung steht, nachdem Unklarheiten innerhalb des Heimatvereins Herrlichkeit ausgeräumt wurden.

„Wir werden auch im neuen Jahr mit der Idee unserer Sondermärkte weitermachen“, versichert Kämmerer. Dieses Konzept eines besonderen Marktes, welcher etwa einmal monatlich stattfand, habe sich einfach rentiert. Auch, oder gerade- zu Zeiten von Corona. „Sicherlich mussten wir im vergangenen Jahr einige Aktionen deutlich kleiner aufziehen als geplant, trotzdem waren vielen Besuchern des Marktes trotzdem froh einmal etwas anderes zu sehen“, weiß der 49-jährige Ossenberger.

So beginnt auf dem Ossenberger Dorfplatz am Samstag mit der Aktion „Willkommen 2022“, bei der sich jeder Marktbesucher, solange der Vorrat reicht, einen Gratis-Berliner am Stand

der Bäckerei Ernsting abholen kann. Mit den Kindern wird im April wieder mit dem Osterhasen und Bastelaktionen das Osterfest gefeiert, während am 13. August alle 1-Dötchen auf den Ossenberger Wochenmarkt eingeladen sind, um von den Händlern ihre Schultüten füllen zu lassen. Der Weltkindertag mit Clown, Luftballonbasteleien, Hüpfburg und Gratis-Eis steht am 17. September auf dem Programm. Informationen aus erster Hand gibt es am 14. Mai zur Landtagswahl in NRW. Viele Parteien werden sich und ihre Kandidaten an diesem Tag vorstellen, während das Angelman-Syndrom, eine seltene Gendefekt, am 12. Februar im Mittelpunkt des Ossenberger Wochenmarktes steht. „Meine Tochter Lea hat das Angelman-Syndrom und wir möchten alle Besucher des Marktes anlässlich des Welt-Angelman-Tages sensibilisieren auch mit behinderten Menschen ein normales Miteinander zu führen“, weiß Kämmerer. Weitere Veranstaltungen wie ein adventlicher Wochenmarkt mit Besuch des Nikolauses sowie

die beliebte Aktion „Ein Eintopf für Jeden“ (5. März und 8. Oktober), bei denen Kunden der Tafel unter Mitwirkung des Rheinberger Bürgermeisters Dietmar Heyde und seiner Frau Sabine, köstliche Eintöpfe gratis zur Verfügung gestellt werden, runden das Jahr ab.

„Es ist sicherlich nicht einfach einen Wochenmarkt in einem kleinen Ort wie Ossenberg aufrecht zu erhalten“, weiß der Marktmeister, „wir geben jedoch alles um Ossenberg dieses Einkaufserlebnis mit Händlern der Region, die u.a. Fisch, Gemüse, Backwaren, Blumen oder Leckereien aus der Gulaschkanone anbieten, weiterhin ermöglichen können“. Beliebte Händler, wie Gewürzhändler Mannitz oder Souhir, der Nüsse und Trockenobst verkauft, werden nach monatelanger Verletzung oder Erkrankung- ab Februar wieder mit dabei sein. Genauso werden auch die Damen des Lions Club Juventas oder die Kräuterschnecke, die Senfe und Salze anbietet, zu besonderen Terminen den Ossenberger Markt bereichern.

Spaß für kleine Fußballer

25 Kinder nahmen an der Bernd-Hobsch-Fußballschule in Rheinberg teil

RHEINBERG. 25 Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren, ausnahmslos von der JSG Borth-Millingen, nahmen am dreitägigen Wintercamp der Bernd-Hobsch-Fußballschule in der Rheinberger Großraumsporthalle teil, das schon seit 2010 vom SV Millingen ausgerichtet wird.

Nachdem das Camp im letzten Jahr wegen des Lockdowns ausgefallen war, konnte es diesmal allen Befürchtungen zum Trotz wieder stattfinden. Aber vieles war anders als sonst. Wegen der Corona-Pandemie mussten alle Kinder tagesaktuell getestet sein und Erwachsene hatten nur unter der 2G+-Regel Zutritt zur Halle. Gottseidank waren die Testergebnisse an allen Tagen negativ, so dass das Programm wie geplant ablaufen konnte.

Bernd Hobsch war leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mit dabei. Vom Ex-Bundesligaspieler Jörg Dittwar und vom ehemaligen DDR-Juniorennationalspieler Wolfgang Ihle, die beide vorher schon in Rheinberg waren, wurde er aber bestens vertreten. Anders als bei vielen anderen Fußballschulen, bei denen prominente Fußballer nur ihren Namen vermarkten und sich bestenfalls einmal zu einer kurzen Autogrammstunde blicken lassen, waren Wolfgang Ihle und Jörg Dittwar den ganzen Tag über im Einsatz, um den Kindern die Feinheiten des Fußballspiels zu vermitteln. Mit ihrer natürlichen Autorität hatten sie die jungen Fußballer immer im Griff. Man merkte ihnen die Freude an der Arbeit in jeder Sekunde so richtig an.

Nach der Begrüßung durch Millingens Jugendobfrau Angelika Glanz erhielt jeder Teilnehmer, alle waren zum ersten Mal dabei, erst einmal einen Fußball.



Wolfgang Ihle (l.) und Jörg Dittwar begrüßten die Kinder.

Foto: privat

Die Kinder erlebten drei tolle Tage in der Rheinberger Großraumsporthalle. Sie und ihre Eltern waren von den kindgerechten Übungseinheiten restlos begeistert, auch wenn das abwechslungsreiche Training mit und ohne Ball „wie bei den Profis“ für den einen oder anderen doch sehr anstrengend war.

Eltern-Kind-Training

Am Abschlusstag stand wie immer das Eltern-Kind-Training auf dem Programm. Auf ein Konditionstraining wurde allerdings verzichtet, vielmehr gab es zuerst verschiedene Staffeltwettbewerbe, bei denen die Eltern teilweise noch mehr Ehrgeiz entwickelten als ihr Nachwuchs.

Höhepunkt war ein Fußballturnier mit vier gemischten

Mannschaften, die bei einer Spielzeit von sechs Minuten nach dem Modus „jeder gegen jeden“ spielten. Sieger wurde schließlich das Team in Orange und damit dürfen sich die „Holländer“ nach Aussage von Wolfgang Ihle Weltmeister von Millingen nennen. Aber auch die Italiener in Blau, die Iren in Grün und die roten Schweizer gaben alles und boten packende Spiele gegen ihre Mitkonkurrenz.

Dann hieß es Abschied nehmen und ein kleines bisschen Wehmut lag schon in der Luft. Wolfgang Ihle lobte ausdrücklich die Kinder für ihren Trainingseifer und ihre große Disziplin. Ein besonderes Lob ging aber an Angelika Glanz, die an allen Tagen in ihrer Küche „so ein leckeres“ Mittagessen gekocht hat. Jedes

Kind bekam noch eine Erinnerungsmedaille und viele werden sicherlich im nächsten Jahr nach Weihnachten wieder dabei sein, wenn die Bernd Hobsch Fußballschule erneut Station beim SV Millingen macht, dann hoffentlich wieder mit Bernd Hobsch und ohne Corona.

Voll motiviert

Die Resonanz bei Eltern und ihren Kindern war überaus positiv. „Die Kinder sind voll motiviert und freuen sich schon auf das nächste Jahr“, so eine Mutter. „Und am letzten Tag hatten dann auch noch die Eltern ihren Spaß“ und ein Nachwuchskicker ergänzte: „Es war alles gut. Ich habe mich jeden Tag auf das Training gefreut. Auch das Essen von Angelika war sehr lecker.“

Angebote gültig bis zum 08.01.2022 | Do. KW 01

REWE
Dein Markt

www.rewe-dortmund.de/marktsuche
www.facebook.com/REWE.DORTMUND

32% gespart
999
je Kasten
König Pilsener
20 x 0,5 Liter
1 l = 1,-
zzgl. 3,10 Pfand

17% gespart
222
je Kasten
Lago oder Raffelberger Mineralwasser
verschiedene Sorten
12 x 0,7 Liter, 1 l = -,26
12 x 0,75 Liter, 1 l = -,25, zzgl. 3,30 Pfand

36% gespart
111
je 2 l Flasche
Coca-Cola
verschiedene Sorten
1 l = -,56
zzgl. -,25 Pfand

Deine Wochen-Highlights

4,6% gespart
349
je 500 g Pckg.
Eduscho Gala Nr. 1
verschiedene Sorten
1 kg = 6,98

22% gespart
=77
je Beutel
Storck Nimm 2 Lachgummi
250 g Beutel
100 g = -,31
oder Lachgummi FunFari
225 g Beutel
100 g = -,34

40% gespart
=88
je 700 g Glas
Hak Rotkohl
ATG 650 g
1 kg = 1,35

25% gespart
111
je Dose
Erasco Ungarische Gulaschsuppe
390 ml Dose, 1 l = 2,85
oder Hühner Nudel-Topf
400 g Dose, 1 kg = 2,78

KNALLER!
bis 37% gespart
=99

22% gespart
=77
je Beutel
Arla Skyr
verschiedene Sorten
450 g Becher
1 kg = 2,20

41% gespart
=99
je 600 g Pckg.
Iglo Grünkohl
tiefgefroren
1 kg = 1,65

Obst- u. Gemüseangebote gültig ab Donnerstag:

111
je 125 g Schale
Spanien/Marokko/Portugal Himbeeren
Klasse I
100 g = -,89

149
je 2 kg Btl.
REWE BESTE WAHL
Frankreich/Spanien Blumenkohl
Klasse I

149
je Stück
Spanien Orangen
Sorte: siehe Etikett
Klasse I
1 kg = -,75

=77
je 100 g
Milkana Emmentaler
Schmelzkäse-zubereitung
45% Fett i.Tr.

399
je 1 kg
Frische Putenoberschenkel
HKL A, mit kleinem Knochenanteil

=55
je 100 g
Frischer Schweinerückenbraten oder Minutensteaks
zarter Schweinerücken ohne Knochen natur oder gefüllt

Frischer Fisch*
*nur in teilnehmenden Märkten

Tilapiafilet
ideal zum Braten, festes Fleisch
zart im Biss, gefroren/getaut
je 100 g **139**

Makrelenfilet geräuchert
mild und saftig
goldgelb aus dem Rauch, mit verschiedenen Toppings
je 100 g **159**

Dillhappen
herzhafte Heringshappen in Dill-Sahne-Sauce
je 100 g **129**

Schon bewusst?

Wir können heute schon viel tun, um Umwelt und Ressourcen für morgen zu schonen. Darum setzen wir immer mehr auf digitale Werbung. Für die Umwelt. Und für die Generationen nach uns.



Büdericher Spielverein verlängert mit Trainern

Kurz vor dem neuen Jahr setzen sich der Vorstand des Büdericher Sportvereins in Person von Geschäftsführer Steffen Angenendt und dem zweiten Vorsitzenden Axel Angenendt mit dem Fußball-Senioren Trainer Team Joel Kaworsky (Foto., l.) und Michael Pielniok (r.) zusammen. Die Vertragsverhandlungen zu einer längerfristigen Zusammenarbeit sind erfolgreich verlaufen und wurden mit den Unterschriften

beider Trainer besiegelt. „Wir sind froh, mit Joel und Michael ein junges Trainer-Team mit einer klaren Zielsetzung für die nächsten Jahre gefunden zu haben. Dass sie die Mannschaft gut führen können und die Spieler der Mannschaften sich in der neuen Konstellation wohlfühlen, haben die beiden in der Hinrunde schon siegreich unter Beweis gestellt.“ Steffen Angenendt ist sich sicher, dass die Mannschaft

auch in der Rückrunde erfolgreich spielen wird. „Ein Aufstieg in die Kreisliga A ist greifbar, ich denke nicht, dass die Mannschaft sich das entgehen lassen will.“ Der gesamte BSV freut sich auf eine spannende und siegreiche Rückrunde und eine fruchtbare und vielversprechende Zusammenarbeit zwischen Spielern, Trainer-Team, Verantwortlichen und Vereinsführung.

Foto: Steffen Angenendt

Mehr als eine Glaubensfrage

Ein aufwändiger Prozess hat nach Monaten sein (vorläufiges?) Ende gefunden

NIEDERRHEIN. Die Wanduhr im Saal A 105 des Landgerichts in Kleve zeigt 17.45 Uhr. Komisch ist das schon. Sind die ihrer Zeit voraus? „Das Urteil gibt's um 16 Uhr“, hatte ein Kollege geschrieben. Es stellt sich heraus: Die Wanduhr geht falsch. Es ist 15.30 Uhr. Gleich wird ein aufwändiger Prozess seinen vorläufigen Abschluss finden. Es geht gegen um einen selbsternannten Propheten.

Aufgelaufen: Das ganz große Besteck. Presse aus Deutschland und den Niederlanden. Der Angeklagte ist Niederländer. Es geht um den sexuellen Missbrauch von Kindern. Verhandelt wird über sexuellen Missbrauch in 132 Fällen, davon in 64 Fällen in Tateinheit mit schwerem sexuellen Missbrauch eines Kindes. „Laut Staatsanwaltschaft ist der Angeklagte Mitbegründer und selbsternannter Prophet einer niederländischen Glaubensgemeinschaft. Mitglied dieser Gemeinschaft soll auch die im Dezember 1994 geborene Geschädigte gewesen sein, die um das Jahr 2004 mit ihrer Familie der Gemeinschaft beigetreten sein soll. Mit der Geschädigten soll der Angeklagte in der Zeit von Dezember 2006 bis Oktober 2020 unter anderem in insgesamt 132 Fällen den Beischlaf vollzogen beziehungsweise (ähnliche) sexuelle Handlungen an ihr vorgenommen haben. In 65 dieser Fälle soll sie unter 14 Jahre alt gewesen sein.“ So stand es in der Anklageschrift ...

„Ist das eine Schrift, oder ist das Kunst?“, fragt der Kollege, der auf meinen Block gesehen hat. „Manchmal so und manchmal so“, sage ich. Es kann ja nicht alles in Trauer ertrinken. Draußen vor der Burg: Anhänger des Propheten. Der Einlass ist limitiert. Corona lässt grüßen. Im Saal: das ganz große Besteck.

Letzte Absprachen werden getroffen. „Wenn die Kammer eintritt, Kameras aus!“, sagt einer der Justizwachmeister. Man erwartet den Auftritt des Propheten. Als er – das Gesicht hinter einer Akte verborgen – den Saal betritt, klicken die Kameraverschlüsse. Manche Kollegen haben es eilig. „Das Ding“ muss spätestens als Meldung in die 18-Uhr-Nachrichten.

Die Kameramenschen „schießen“ ins Publikum. Niemand wird gefragt, ob das okay ist. Um 16.06 Uhr betreten Richter und Schöffen den Saal. Der Vorsitzende verkündet das Urteil: Fünf Jahre. Die Staatsanwaltschaft hatte acht Jahre gefordert, die Verteidigung Freispruch. Aus den angeklagten Fällen des Anfangs sind 19 plus zwei geworden. Es geht um sexuellen Missbrauch und schweren sexuellen Missbrauch. Das Gericht wird seine Entscheidung 74 Minuten lang begründen. Der Vorsitzende lässt keinen Zweifel daran, „dass diese Kammer die Zeugin [es ist die Geschädigte] für absolut glaubwürdig hält“. Dieser Satz wird sich litanehaft durch die Begründung ziehen. Klar ist für die Kammer auch, dass B., die zur Zeit ihrer Entjungferung durch den Propheten 13 Jahre alt war, nicht ihrer Freiheit beraubt und gefangen gehalten wurde. B. habe jederzeit die Gebäude des Ordens verlassen können, sagt der Vorsitzende. Als B. im Oktober 2020 die Polizei mit einem Großaufgebot beim Orden der Transformanten auftaucht, ist B. 26 Jahre alt. Immer wieder erklärt der Vorsitzende, dass man B. für absolut glaubhaft halte. Ihre Aussagen: schlüssig und mit keiner Belastungstendenz. B., eine junge, hochintelligente Frau, die anfangs nicht habe aussagen wollen. Sie habe weder den Propheten noch die Mitglieder des Ordens belasten wollen. Noch eines ist der Kammer wichtig: Wir haben hier nicht über den Glauben geurteilt und nicht über die Mitglieder des Ordens.

Es wird klar, dass Urteile wie



dieses auf vermintem Terrain gesprochen werden; dass zu trennen ist zwischen Vorwerfbar und Glaubenshaltungen. Der Vorsitzende seziert mit chirurgischer Präzision die Wunderdränder. Vom Angeklagten wird alles, was gesagt wird, mit Kopfschütteln quittiert. Man habe, sagt der Vorsitzende, einigen Ordensmitgliedern deren Aussagen nicht glauben können, da deren deutlich Tendenz spürbar war, den Angeklagten zu entlasten. Der sei kein Prophet – bestenfalls ein Geistlicher. Die Aussagen: einem Drehbuch folgend. Wenn Ordensmitglieder von der Verteidigung befragt wurden, hätten sie nicht selten schon bei der erst halb gestellten Frage mit der Antwort begonnen. (Das also ist mit dem Drehbuch gemeint.) Die Absicht der Anhänger: Den Propheten aus der Schusslinie zu nehmen. „Da wurde mit allen Mitteln versucht, die Besonderheit zu verbergen.“ Das Gericht hat – auch das wird klar – die Schriften des Angeklagten aufmerksam gelesen. „Sie sind derjenige, der es besser weiß als andere. Trotzdem haben wir über Sie zu urteilen“, hatte der Vorsitzende die Begründung des Urteils eingeleitet.

Auch Fragen stellt der Vorsitzende. Sie sind rhetorischer Natur. Handelt es sich seitens der Geschädigten um eine Rache-Aktion? Nein. Ist der Prozess das Ergebnis einer Verschwörung, an der neben B. auch die Polizei beteiligt ist? Absolut nein. Ist Hass im Spiel gewesen? Nein.

Auch andere Fragen sind geklärt: Ist der Prophet womöglich in seiner Schuldfähigkeit eingeschränkt? Nein. Was sind die prophetischen Motive? Nicht zu klären. Was ist strafmildernd zu sehen? Der Angeklagte ist ohne Vorstrafen. Die Taten liegen länger zurück. B. scheint – man ist nicht sicher, ob man es akustisch richtig verstanden hat – unter der Situation nicht gelitten zu haben. Ein minderschwere Fall allerdings liegt trotzdem nicht vor. Einzelstrafen sind festgesetzt und zu einer Gesamtfreiheitsstrafe zusammengelassen worden. Fünf Jahre. Der Haftbefehl bleibt aus den Gründen seiner Anordnung in Vollzug. Klartext: Fluchtgefahr. Der Prophet wird (nicht nur) den Jahreswechsel in Haft verbringen.

Man freut sich mit der (nicht anwesenden) Geschädigten. Bei Gericht gibt es nichts zu verschenken, denkt man. Die Kammer hat ihrer Hauptzeugin Glauben geschenkt. Dieser Glauben, denkt man, heilt oft viele Wunden. Noch etwas wird klar: Wenn Glauben gleichzusetzen ist mit Nicht-Wissen – kann es am Ende nur um eine Schenkung gehen; es geht nicht unbedingt um das Maß der Strafe; es geht um das Gefühl, dass die Wahrheit ein Ziel haben muss.

Nachwort

Man hatte doch Grundsätze: Berichterstattung nur nach eigener Anwesenheit und bei Gericht: Alles oder nichts. Ganz oder gar nicht. Nicht am ersten Tag mal hin, Anklage hören, Monsterbegutachtung, ab nach Hause und dann erst am letzten Tag zur Urteilsverkündung

wieder auftauchen. So weit die Grundsätze. Dann dieser Prozess: Der Prophet – angeklagt wegen x-fachen Missbrauchs und und und. Man will nicht alles aufzählen. Man will aber schreiben: Angeklagt wegen ... Wichtig: Bis zum Urteil ist jeder Angeklagte Beschuldiger. Mehr nicht. Weniger auch nicht. Das gilt auch hier. Der Prophet hat sich mit einem Team wortmächtiger Anwälte umgeben. (Viel hilft viel?) Als Prophet investiert man in die Wahrheit. Gute Anwälte gibt's nicht für ein Butterbrot. Und Wahrheit ist doch ohnehin nur das, was eine(r) dafür hält. Alles andere: Fake News.

Zurück zu den Grundsätzen. Gerichte sind nicht nur dazu da, sich auf die Spur der Schuld zu machen. Gerichte haben auch eine Sorgfaltspflicht. Es gilt, auf dem Weg zu einem Urteil, die persönlichen Rechte von Opfern UND Angeklagten zu schützen und trotzdem das Interesse der Öffentlichkeit nicht aus den Augen zu verlieren. Das führt bisweilen zu Konfliktlagen.

Hier zum Beispiel: Da ist B., die Hauptbelastungszeugin. Sie spricht über Dinge, die ihr widerfahren sind – streng genommen muss es heißen: widerfahren sein sollen. Es geht um intimste Details und schnell ist klar: Niemandem ist zuzumuten, das in aller (gerichtlichen) Öffentlichkeit zu tun. Geschenk. ABER: Schützt man das Opfer, schützt man – quasi nebenbei – auch den Angeklagten. Beider Leben dürfen öffentlich nicht betreten werden. Setzt man – was vor Gericht angesichts der hier verhandelten Vorwürfe schnell passieren kann – den Angeklagten allzu schnell als Täter voraus, ergibt sich die Frage, was es auf Seiten des Propheten zu schützen gilt. ABER: Der Prophet ist angeklagt und noch nicht verurteilt. Also bedarf auch er des Schutzes – ob man das will oder nicht spielt keine Rolle. Es ist ein Gebot der Fairness. Im Prozess führt das dazu, dass weit über 70 Prozent der Verhandlung unter Ausschluss eben der Öffentlichkeit stattfindet, deren Interesse bei Zulassung der Anklage bejaht wurde. Eine Lawine gerät ins Rollen, denn alles, was beispielsweise während der Vernehmung der Belastungszeugin gesagt wurde, wächst in die Schluss-Plädoyers und wenn bei der Aussage die Öffentlichkeit ausgeschlossen wurde, gilt Gleiches auch dann, wenn Staatsanwälte und Verteidiger in ihren Schlussvorträgen Bezug nehmen auf das Gesagte.

Der Schuldspruch ist – man muss nicht prophetisch verlangen sein – nicht das letzte Wort in dieser Sache. Man möchte wetten, dass die Verteidigung in Revision gehen wird. Bekanntlich scheuen Teufel das Weihwasser und Vampire den Knoblauch. Bei Propheten kann es – die Zeiten ändern sich – auch schon mal die schlechte Presse sein. Man(n) möchte ja gut dastehen in dem Restchen Öffentlichkeit, das dem staunenden Beobachter in diesem Gespenst einer Hauptverhandlung gelassen wird. Man erinnert sich: Wird der Prophet zur Verhandlung in den Saal gebracht, möchte man meinen, die Kronjuwelen würden verschoben. Die

Türen: verschlossen. Der Flur: gesperrt. Um Himmelswillen soll es kein Bildmaterial geben. Ist der Prophet aber erst im Saal, wirft er Kuschelhändchen in den Zuschauerraum – grüßt wohlge-launt die Fans. Schmachtschlachten finden statt. Alles, was hier verhandelt wurde, ist nicht lustig. Das weiß der Schreiber dieser Zeilen, aber die Inszenierung rund um den Propheten trägt – ob man es wahr haben möchte oder nicht – komödiantische Züge. Ein bisschen Meinungs-diktatur ist auch in diese Mischung aus Aussperrung und Geheimhaltungstheater gemischt. Den Medien wurde – ganz nebenbei – mehr oder weniger unverhohlen gedroht.

Normalerweise soll man über die Toten nichts Negatives sagen. Wir erinnern uns: de mortuis nihil nisi bene. Hier ist es ein Lebender, dessen Ruf unbeschadet sein und bleiben soll. Prophetie braucht weiße Westen.

Geht es tatsächlich um Glaubensfragen? Angesichts des Spektakels drängen sich andere Vermutungen in den Vordergrund. Es geht, denkt man, vielleicht um Macht – um Ermächtigung: um Herrschaft. Was, denkt man, wenn wir alle Propheten wären? Wir bräuchten keinen Orden – einen Stammtisch vielleicht, an dem man sich abends nach getaner Mission auf ein Bier oder Kräutertee zusammensetzt und Weltenrettung diskutiert. Aber es können nicht alle Leitwolf sein. Wer einmal das Aroma von Mächtigkeit gewittert hat, kann nicht mehr davon lassen. Glaube wird dann zu einem Rezitativ der Herrschaft. Die Wagenburg wird gebaut – eine Burg, in die man hinein kann, aber nicht hinaus. Die Idee von der Glaubensherrschaft hat immer schon zur Ausbeutung gedient. Sie berauscht und wird zum Perlwein: Sekt. Dann fehlt nur noch das –e am Ende und das lässt sich beschaffen.

Auf der Seite des Ordens der Transformanten findet sich folgender Text: „Transformanten können sich dafür entscheiden, in einer Lebensgemeinschaft zu leben, die sich an Gottes Wort orientiert. Aus Verbundenheit untereinander steht jeder für den anderen ein. Liebe und Leid werden geteilt. Ältere werden liebevoll versorgt und Kinder können nach Herzenslust zusammen spielen.“ Das Leben kann so schön sein. Der Prophet wird seine Mission auf absehbare Zeit hinter Gittern ausführen müssen. Fünf Jahre könnten es werden. Ach ja – das noch: Das Urteil ist gesprochen, aber nicht rechtskräftig. Die Sache kann sich ziehen ...

Eine letzte Erinnerung: Da sitzt also – flankiert von gleich drei Anwälten – der Prophet auf der Anklagebank und beherrscht minenspieltechnisch vor allem den Ausdruck des: dakannich-michnurnachwunderüberdaswas-mirhiervorgeworfenwird. Der lässt sich zusammenfassen in einem spöttisch-verächtlichen Fragezeichenlächeln – motorisch einwandfrei mit einem Achselzucken kombiniert, das sich – würde man sich zum Fanclub umdrehen – wahrscheinlich dort fortgesetzt findet. Dort – in den Untiefen des Publikumsbereiches – sitzen all jene, die für ihren Propheten durchs Feuer laufen würden. Ausbünde an Freundlichkeiten. Wie die Medien harren sie auf den Gerichtsgängen auf Einlass, denn nur im Saal und während der öffentlichen Häppchen der Hauptverhandlung können sie dem Objekt ihres Fühlenglaubens nah sein. Haltestopp: Glauben braucht keine Direktheiten. Ein prall gefülltes Herz mit einem gut geöffneten Durchlassventil Richtung Hirnregion sollte doch eigentlich ausreichen. Wie gut, dass es den Konjunktiv gibt ... Die Uhr im Saal 105 zeigt noch immer 17.43 Uhr. Manchmal bleibt die Zeit stehen.

Heiner Frost

Advertisement for 'Neueröffnung des 10. Schöner Leben Pflegedienstes'. Includes contact info: 02804-26 999 70, XanCare Schöner Leben GmbH, Kalkarer Str. 78, 46509 Xanten.

Large grid of 1000 words with arrows and numbers, used for a word search or crossword puzzle.

Advertisement for 'ORIENT-TEPPICH SERAFIN'. Address: 46509 Xanten · Scharnstraße 9. Tel. 0 28 01 - 9 88 88 40 · Mobil 0178 - 3 41 65 00. Includes 'Neujahrsangebot' with 25% Rabatt.

Dauerhaftes Impfangebot

RHEINBERG. In Rheinberg wurden zwei neue dauerhafte Impfangebote in Kooperation mit der Covid-19-Impfinitiative / Yakup Akkaya und dem Medizinischen Versorgungszentrum Oberhausen Sterkrade eingerichtet. Auf dem Großen Markt impft ab sofort das Medizinische Versorgungszentrum Oberhausen Sterkrade in folgenden Zeiten: Montags 11 bis 14 Uhr; mittwochs 11 bis 14 Uhr, freitags 11 bis 14 Uhr sowie samstags 11 bis 14 Uhr

Termine können reserviert werden unter dem Link <https://impfen.mvz-ob-testen.de/>. Für Fragen steht das Versorgungszentrum Oberhausen Sterkrade unter Telefon 0175/1187383 montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr gerne zur Verfügung. Des Weiteren wird durch die Covid-19-Impfinitiative / Yakup Akkaya ab dem 8. Januar eine feste Impfstation im „Haus der Generationen“ (Grote Gert 50) eingerichtet. Geimpft wird dort immer an den Wochenenden Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Eine Voranmeldung ist bei diesem Angebot nicht erforderlich.

Nach aktuellem Stand wird bei Personen über 30 Jahren der Impfstoff von Moderna verabreicht. Für Impfwillige unter 30 Jahren und bei medizinischer Indikation wird nach Verfügbarkeit der Impfstoff von Biontech/Pfizer verwendet. Es werden Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen angeboten. Der Mindestabstand zur Grundimmunisierung beträgt mindestens drei Monate.

Alle Personen werden gebeten, Anamnese- und Einwilligungsbögen zur Impfung ausgefüllt und ausgefüllt mitzubringen. Anamnesebogen und Einwilligung gibt es online unter <https://kreis-wesel.de/de/themen/coronavirus/>; weitere Infos unter <https://covid-19-impfinitiative.de/impfstandorte-am-wochenende/>

KURZ & KNAPP

kfd Marienbaum: Die erste Messe der katholischen Frauengemeinschaft Marienbaum des neuen Jahres findet am Donnerstag, 13. Januar, um 18.30 Uhr statt.



Rund 2.300 Kreis Weseler ließen sich impfen

Überaus zufrieden sind Landrat Ingo Brohl und AOK-Regionaldirektor Manrico Preissel mit der Resonanz bei den Corona-Impfaktionen auf den Weihnachtsmärkten im Kreis Wesel. „Impfmüdigkeit haben wir bei den Menschen hier im Kreisgebiet nicht feststellen können“, freut sich AOK-Chef Preissel. „Ich bedanke mich bei allen Männern und Frauen, die sich Zeit genommen und unser Impfmobil besucht haben, um ihre Erst-, Zweit- oder Boosterimpfung zu erhalten. Sie alle haben damit ihren solidarischen

Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie geleistet.“ Bei den 24 Veranstaltungen wurden im AOK-Impfmobil, bereitgestellt vom BGF-Institut in Köln, rund 2.300 Menschen geimpft. Um die Impfquote im Kreis Wesel zu erhöhen, hatten der Landrat und der Regionaldirektor ein bewusst niederschwelliges Angebot geschaffen. Die Besucher der Weihnachtsmärkte konnten sich spontan für eine Impfung entscheiden, eine vorherige Terminvereinbarung war nicht erforderlich. „Auch ich freue mich über die große Impfbereitschaft der

Bürger“, sagt Ingo Brohl. „Jede Impfung zählt, um die Coronapandemie in den Griff zu bekommen. Nachdem es am Anfang auf Grund der hohen Nachfrage etwas geruckelt hat, danke ich der AOK besonders, dass sie nachgesteuert hat und zuletzt die Kapazität auf drei Impfbusse erhöht hat.“ Auf dem Foto v.l.: Ralf Beutel (BGF-Institut Köln), Manrico Preissel (Regionaldirektor der AOK Kleve-Wesel), Landrat Ingo Brohl, Sonja Ahrens (Leiterin der AOK-Geschäftsstelle Moers) und Christoph Fleischhauer, Bürgermeister der Stadt Moers. Foto: privat

Rückmeldungen aller Gläubigen sind gefragt

Digitales Hearing zur Weltsynode im Bistum Münster am 11. Januar 2022

NIEDERRHEIN. Zu einem digitalen Hearing lädt eine Arbeitsgruppe, die im Bistum Münster Rückmeldungen zum Synodalen Weg der Weltkirche sammelt, am 11. Januar 2022, 19 Uhr, ein. Das Hearing bietet als Videokonferenz per Zoom die Möglichkeit, sich zu den Fragen auszutauschen, die Papst Franziskus den Gläubigen zur Vorbereitung der Weltsynode gestellt hat.

Der Papst hat die katholische Kirche auf der ganzen Welt aufgerufen, einen „Synodalen Weg“ zu gehen. Ziele sind eine realistische Bestandsaufnahme, wo die Kirche heute steht, und das gemeinsame Überlegen, wohin sie sich in Zukunft entwickeln soll.

In einem ersten Schritt des Synodalen Weges soll in den Bistümern ein offenes Gespräch

zu geführt werden, an dem sich möglichst viele beteiligen: Wie sehen wir die Kirche? Welche positiven Erfahrungen haben wir? Welche Erwartungen und Hoffnungen? Die zehn dazu vom Papst formulierten Fragen können alle Interessierten aus dem Bistum Münster online beantworten unter www.bistum-muenster.de/weltsynode.

Die dort eingehenden Antworten sammelt eine Arbeitsgruppe, deren Mitglieder unterschiedliche Bereiche des Bistums vertreten. Ihr gehören an: Susanne Deusch für den Hauptausschuss des Diözesanrates, Helmut Flötto für den Diözesancaritasverband, Stephanie Krahenfeld für die Kanzlei des Generalvikars, Schwester Anne Kurz für die Orden, Mechtild Pille für die Frauenkommission, Prof. Dr. Thomas

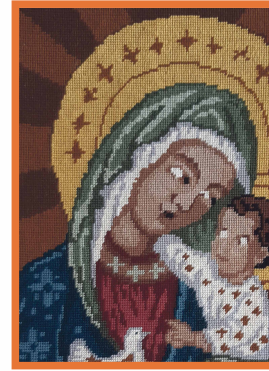
Söding als Mitglied des Synodalen Weges in Deutschland und Kerstin Stegemann für das Diözesankomitee. Über die Antwort des Bistums Münster nach Rom entscheidet abschließend der Diözesanrat. Um einen möglichst breiten Diskussionsprozess anzustoßen, lädt die Arbeitsgruppe noch einmal alle Gläubigen ein, die Fragen des Papstes zu beantworten. Auch Verbände und Organisationen sind aufgerufen, die Fragen miteinander zu diskutieren und eine Rückmeldung zu geben. Auch das Hearing am 11. Januar soll diesem Diskussionsprozess dienen. Wer dabei sein möchte, wird gebeten, sich per Mail an weltsynode@bistum-muenster.de anzumelden. Nach der Anmeldung wird der Link zur Zoom-Konferenz zugesendet.

Impfaktion der AOK Wesel

KREIS WESEL. In Zusammenarbeit mit dem DRK und der Kreisverwaltung Wesel werden am Samstag, 15. Januar, von 9 bis 14 Uhr Covid-19-Impfungen in der AOK-Geschäftsstelle Wesel an der Rheinstraße 10 angeboten. Für die Impfungen sind keine Terminvereinbarungen erforderlich. Es kann daher zu Wartezeiten kommen. Angeboten werden Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen, wenn die Grundimmunisierung mindestens drei Monate zurückliegt. Für die Impfungen stehen die Wirkstoffe Biontech und Moderna zur Verfügung. Thomas Kortmann, Leiter der AOK-Geschäftsstelle in Wesel, bittet um Verständnis, dass am Aktionstag keine Kundenberatungen zur Sozialversicherung stattfinden können: „Am 15. Januar geht es hier nur ums Impfen und ich würde mich freuen, wenn viele Menschen aus dem Kreis Wesel das Angebot nutzen.“

KURZ & KNAPP

Sternsinger: Die Sternsinger in St. Willibrord Wardt werden auch in diesem Jahr nicht von Haus zu Haus ziehen. Es sind jedoch drei Stationen eingerichtet, an denen die Kinder stehen und die Spenden entgegen nehmen. Und zwar stehen diese am Samstag in der Zeit von 11 bis 13 Uhr an der Kirche in Wardt, am Dorfplatz im Feriendorf und an der Ecke Bagfiz/Zufahrt Campingplatz (Xantener Nordsee)



Trösterin der Betrübten

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit
und Trost für alle.

Lisbeth Pegel

geb. van de Kamp
* 14. November 1927 † 31. Dezember 2021
Mitglied der St. Antonius Bruderschaft und in der kfd

In jedem Ende ist ein Anfang.
Wir lassen dich gehen, in Gottes Frieden.

Margot und Josch
Denise und Christian mit Mira
Marcel und Nicole
Charlie und Brigitte
Marianne
Theo
Nichten, Neffen und Verwandte

Kondolenzanschrift:
Beerdigung Lisbeth Pegel c/o Bestattungen Johannes Tepe, Viehstr. 10, 47589 Uedem.

Die Beerdigung ist unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln am Donnerstag, 6. Januar 2022, um 14:30 Uhr von der Friedhofskapelle Kervenheim aus. Ein besonderer Dank gilt dem Katharinenhaus für die liebevolle Pflege. Sollte jemand aus Versehen keine besondere Anzeige erhalten haben, so bitten wir diese als solche zu betrachten!

Trauerhilfe und Gedenkseiten zu allen Traueranzeigen:

www.trauer.niederrhein-nachrichten.de



Eine Mutter liebt – ohne viele Worte
Eine Mutter hilft – ohne viele Worte
Eine Mutter versteht – ohne viele Worte
Eine Mutter geht – ohne viele Worte
und hinterlässt eine Leere, die in Worten
keiner auszudrücken vermag.

Wir nehmen Abschied von unserer fürsorglichen Mutter, Schwiegermutter, herzenguten Oma und Freundin, die uns so plötzlich und unerwartet verlassen hat.

Marlie Franßen

geb. Hansen
* 05. August 1948 † 29. Dezember 2021
Mitglied der kath. Frauengemeinschaft Walbeck
Mitglied des Trommlercorps Walbeck

Dankbar für die wunderschöne gemeinsame Zeit lassen wir dich in Liebe gehen und denken immer an deine Worte „Lebt – Lächelt – Denkt an mich“

In Liebe:

Claudia
Kerstin und Klaus
mit Pascal und Tom

Traueranschrift: Bestattungen Koppers, Maasstr. 22, 47608 Geldern – Walbeck, „Marlie Franßen“

Die Urnenbeisetzung ist am Montag, den 10. Januar 2022 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof. Anschließend ist das Seelenamt in der St. Nikolaus Kirche in Walbeck.

Es gelten die zur Zeit der Abschiedsfeier gültigen Corona-Regeln. Ein entsprechender Nachweis ist bereitzuhalten.



Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfassen,
unser Verstand muss dich gehen lassen,
denn deine Kraft war zu Ende
und deine Erlösung eine Gnade.

ROSWITHA TARNE

geb. Rösen
* 28. August 1951 † 31. Dezember 2021
☞ 14. Februar 1975

Dankbar für die gemeinsame und schöne Zeit mit ihr lassen wir sie in Liebe gehen. Ihr fürsorgliches, gütiges und liebevolles Wesen werden wir immer in unseren Herzen tragen.

Dein Erwin
Michaela und Sascha mit Colin
Deine Mutter Toni
Deine Geschwister mit ihren Familien
Hermann-Josef · Bernd (†) · Petra

Lina 🐾

47574 Goch, Nordstraße 48

Das Seelenamt für unsere liebe Roswitha feiern wir am Freitag, den 7. Januar 2022 um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Cyriacus zu Weeze. Anschließend treffen wir uns an der Kapelle auf dem katholischen Friedhof zur Beisetzung.

Wir beten für die liebe Verstorbene am Donnerstag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Ein besonderer Dank für die liebevolle Pflege gilt dem „Haus am Heiligenweg“ und der Praxis Dr. Ludwig.



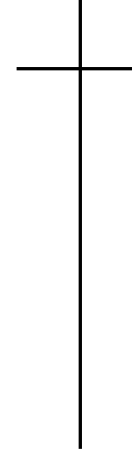
*Es ist schwer,
einen geliebten Menschen zu verlieren.
Jedoch zu wissen,
wie viele sie schätzten und gerne hatten,
gibt uns Trost.*

*„Danke für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für Begleitung während der Krankheit,
für die große Teilnahme auf ihrem letzten Weg,
für alle Blumen, Kränze und Gebete,
für die vielen liebevollen Zeichen der Anteilnahme.“*

*„Deine Söhne, Schwiebertöchter
Enkel und Urenkel“*

*„Das Sechswochenamt feiern wir am Samstag,
08. Januar 2022 um 17.00 Uhr
in der St. Nikolaus Kirche in Veen.“*

Rosa van Husen
geb. Troost
† 22.11.2021



*In dem Moment, in dem man erkennt, dass dem Menschen,
den man liebt, die Kraft zu leben verlässt, ... wird alles still.
Niemals mehr kannst du ihn um Rat fragen,
nie mehr mit ihm lachen, nie mehr dich mit ihm freuen.
Hier fehlt ein Mensch für immer und du begreifst,
dass du etwas ganz Liebes verloren hast.*

Alfred Kempers
* 30. Dezember 1940 † 26. Dezember 2021

In liebevoller Erinnerung
Wilma Papen mit Franz Josef Neuhaus
Kirsten Papen mit Arnd Meinerzhagen

Traueranschrift: Familie Papen
c/o Bestattungen Willems, Schanzstraße 17, 47623 Kevelaer

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis in Kevelaer stattgefunden.

*Ich bin müde geworden, es ist Zeit, dass ich dort hingehge,
wo ich die finde, die ich sehr vermisst habe.*



Wilma Diebels

geb. Brands

* 28. Januar 1942 † 22. Dezember 2021

Traurig nehmen wir Abschied

**Maurice und Marco
Deine Schwiegerkinder Christiane und Michael
Herbert und Evi
Bernhardine und Günter
Dieter und Helga
und alle die mit ihr verbunden waren**

Traueranschrift: Familie Diebels,
Op de Moelensteen 17, 47495 Rheinberg-Borth

Das Seelenamt mit unserer lieben Verstorbenen ist am Dienstag, dem 11. Januar 2022 um 13.00 Uhr in der St. Evermarus Kirche Borth mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof. In der Kirche und auf dem Friedhof gelten die 3G-Regeln.



Donjeta Gashi (Foto) Annik Huld freuen sich über den riesigen Erfolg
Foto: privat

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ großer Erfolg

593 Schuhkartons kamen zusammen

KREIS WESEL. Der Wunsch von Donjeta Gashi aus Rheinberg und Annik Huld aus Alpen-Menzelen ist in Erfüllung gegangen: Sie haben ihr Ziel, den Erfolg von „Weihnachten im Schuhkarton“ aus dem Vorjahr zu übertreffen, erreicht.

Sie zeigen sich überwältigt von und dankbar gegenüber den wunderbaren Menschen, die sie dabei unterstützt haben. 593 liebevoll gepackte Schuhkartons sind so zusammengekommen. „Das ist für uns als Privatpersonen, wo der ganze Prozess der ordentlichen Lagerung, Durchsicht, des Zupackens, Sortierens und mehr in unseren Wohnräumen stattfindet, eine außergewöhnlich hohe Zahl, über die wir auch klein wenig stolz sind. Wir möchten uns von Herzen bei unseren Familien, Freunden, Nachbarn, Verwandten, Bekannten und allen Päckchenpackern bedanken. Ohne diese Hilfe wären diese Mengen an wundervoll gepackten Päckchen nicht möglich gewesen.“ Bei Gashi sind 403 Schuhkartons angekommen, 2020 waren es 213. Bei Huld waren es weitere 190 Schuhkartons, 2020 waren es 112.

„Es waren dieses Jahr so unglaublich viele tolle Menschen, die unter Einhaltung der Co-

rona-Regeln, auf vielen unterschiedlichen Wegen und trotz der aktuell schweren Zeit „Weihnachten im Schuhkarton“ unterstützt haben.

Ob „alter Hase“ oder neuer Päckchenpacker, bei jedem einzelnen möchten wir uns hiermit bedanken. Um nur einen Bruchteil aufzuzählen: die Filiale der Volksbank in Alpen, die uns wie auch im letzten Jahr einen riesigen Karton an Spielzeug für die Schuhkartons zur Verfügung gestellt hat, die St. Luthard-Grundschule in Wissel bei Kalkar, die mit allen Schülern, Eltern und dem tollen Kollegium innerhalb kürzester Zeit über 100 Schuhkartons gesammelt und gepackt hat, der Waldkindergarten Alpen, deren „Kleinen und Großen“ kräftigt gesammelt und gepackt haben, der Strickkreis der kfd St. Vinzenz Bönninghardt, die einen großen Karton selbstgestrickter Mützen, Schals und Söckchen gespendet haben.“

593 Schuhkartons in 64 Versandkartons, die durchgesehen, geprüft, sortiert und verständlicher gepackt sind, hatten sich auf die Reise gemacht, um genauso vielen Kindern ein unvergessliches Weihnachtsfest und ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.



Gehören alle drei zum Team „Essen auf Rädern“ des DRK-Kreisverbands Niederrhein: (v.l.) Monika Dörnemann, Richard Dykra und Fabienne Dörnemann.
Foto: DRK-Kreisverband

Vervierfachung der Lieferung von Menüs

Essen auf Rädern beim DRK-Kreisverband wächst

KREIS WESEL. Die Nachfrage nach den DRK-Essenslieferungen ins Haus, wie „Essen auf Rädern“ auch genannt wird, wächst ständig. Monika Dörnemann, beim DRK-Kreisverband Niederrhein für die Disposition zuständig, erzählt, dass mittlerweile das Vierfache im Rahmen des Mahlzeitendienstes von ihren Mitarbeitern zu den Einzelnen nach Hause gebracht wird. Und das an 365 Tagen im Jahr. „Dabei ist es nicht nur der Einfluss von Corona, die Steigerung der Nachfrage hat schon vorher begonnen“.

Dörnemann hat vor drei Jahren diesen Bereich übernommen und schnell gesehen, dass viel Bedarf da ist. Mit zehn Fahrern stemmt sie die wachsende Nachfrage und sorgt dafür, dass leckeres und warmes Essen in die Haushalte gebracht wird. „Ohne meine engagierten Fahrer läuft nichts“, macht sie deutlich. Und die sind seit vielen Jahren dabei. Dass mit Corona die Nachfrage noch einmal um fast 70 Prozent anstieg, hatte sie erwartet und plante die Kapazitäten entsprechend. Rund 150 Essen werden aktuell täglich verteilt, vier optimal ausgelegte Touren gibt es.

„Uns rufen oft die erwachsenen Kinder an und bitten um die Verpflegung ihrer Eltern. Gerade wenn sie weit weg wohnen, wollen sie doch sicher gehen, dass die Eltern etwas Warmes zu essen bekommen“, weiß Dörnemann. Jetzt kommen zur reinen Auslieferung auch die umfangreichen Hygiene-Maßnahmen hinzu. So wird das Essen nun auf ein Höckerchen vor die Eingangstür gestellt und sowohl der Fahrer als auch die Menschen, die das Essen bekommen, tragen Mund- und Nasenschutz-Masken.

Die absoluten Renner bei den ausgewählten Gerichten stammen alle aus der gutbürgerlichen Küche. Es sind Heringsstipp sowie Rouladen mit Klößen und Rotkohl. Besonders nachgefragt werden auch die vielen Süßspeisen. Die große Auswahl, die den Menschen vom DRK Niederrhein angeboten wird, überzeugt. Denn neben Vollkost, Spezial-Gourmet-Menüs, Gutbürgerlicher Küche, Diätmenüs, Feine Küche, Vegetarisch und Eintöpfen gibt es auch Salat und die geliebten Süßspeisen. Alle 14 Tage wechselt der Speiseplan. Neu ist, dass das DRK auch Abendbrot und Abendmenüs anbietet.

Wir gingen einen langen Weg gemeinsam, aber er war doch zu kurz.

Theodor Martens

* 12.07.1946 † 20.12.2021

In liebevollem Gedenken

**Deine Helga
Deine Kinder Frank und Kai
Schwiegerkinder und Enkel**

Traueradresse: Xantener Straße 161, 47495 Rheinberg

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 12. Januar 2022 um 10.00 Uhr auf dem Friedhof Annaberg (Kapelle), An der Sankt-Anna-Kirche 2, 47495 Rheinberg statt. Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen. Bitte beachten Sie vor Ort die aktuellen 3G-Regeln.

Der Herr über Leben und Tod nahm am Heiligen Abend nach langer, schwerer Krankheit, jedoch unerwartet, meine geliebte Frau

Waltraud (Micky) Payn

geb. Bruder

im Alter von nahezu 65 Jahren zu sich in sein Reich.

In Liebe und unendlicher Dankbarkeit:

**Philip Payn
Sonja und Mick mit Kindern
Anverwandte und Freunde**

47647 Kerken, Jahnstraße 28

Wir verabschieden uns von ihr am Freitag, dem 7. Januar 2022, um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle Kerken-Aldekerk (Daermannsweg); anschließend geleiten wir ihre Urne zur letzten Ruhestätte.

Coronabedingt müssen wir leider im Anschluss in aller Stille auseinander gehen.

Statt Karten

Unsere Zeit ist in Gottes Hand.
Er gibt sie und vollendet sie.

Danke möchten wir allen sagen, die uns in unserer Trauer aufgefangen haben. Viele Zeichen der Liebe und Freundschaft durften wir erfahren. Es hat uns getröstet, wie sehr sie von vielen Menschen geschätzt wurde. Ein besonderer Dank geht an das Pflegepersonal und die Ärzte der Onkologie des Wilhelm-Anton-Hospitals Goch, für die fürsorgliche Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen

Rüdiger Bone

Goch, im Januar 2022

Das Sechswochenamt feiern wir am Samstag, den 8. Januar 2022 um 15.00 Uhr in der Arnold-Janssen-Kirche zu Goch.



Schweren Herzens haben wir Abschied genommen von

Elisabeth Bone

geb. Hölscher

* 22. Februar 1946
† 15. November 2021

Statt jeder besonderen Anzeige



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, nicht mehr kämpfen müssen, wenn man nicht mehr weiß, wofür gehen dürfen, wenn man das Hier und Heute nicht mehr versteht - dann ist es Erlösung.

Franz-Josef Krönung

Mitglied der St.-Georgius-Bruderschaft

* 18. September 1942 † 31. Dezember 2021

Voller Dankbarkeit für alles, was Du für uns getan hast, lassen wir Dich in Liebe gehen.

**Maria
Gregor und Heike
Nico, Laura
Andrea und Werner
Jule, Philipp
sowie Angehörige**

Wenn Ihr an mich denkt, erinnert Euch an die schönsten Stunden, die wir gemeinsam verbracht haben.

47638 Straelen, Holter Feld 6

Die Beerdigung ist am Freitag, dem 7. Januar 2022, um 14.00 Uhr vom Trauerhaus auf dem Friedhof in Straelen aus. Anschließend ist das Seelenamt in der St.-Georg-Kirche in Auwel-Holt.

Für die Teilnahme im Trauerhaus und in der Kirche ist der 2G-Nachweis, ein Ausweis und das Tragen einer FFP2-Maske erforderlich. Auf dem Friedhof besteht Maskenpflicht.

*Meine Augen waren müde,
der Tod, er schloss sie zu.
Gönnt mir meinen Frieden,
gönnt mir meine Ruh'.*

Anna Dalkowski

geb. Hermens

* 26. Juni 1932 † 23. Dezember 2021

Wir nehmen Abschied in Trauer

Klaus & Gertrud

Rita & Willi

Michael & Friederike

Alfred & Inge

Enkel & Urenkel

Verwandte

Traueranschrift: Klaus Dalkowski, Gartenring 18 in 47589 Uedem

Die Verabschiedung findet im engsten Familienkreis statt.

Mobiles Impfen in Sonsbeck

SONSBECK. Das mobile Impf-Team des Kreises Wesel steht heute von 13 bis 18 Uhr auf dem Parkplatz Lidl-Markt, Alpener Straße 13 in Sonsbeck. Es werden Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen angeboten. In diesem Rahmen können auch Kinder ab zwölf Jahren gemäß STIKO-Empfehlung geimpft werden und auch bei Vorliegen der entsprechenden Wartezeiten eine Boosterimpfung erhalten. Verimpft wird ein mRNA-Impfstoff.



Segen im Schützenhaus

BIRTEN. Die Sternsinger können in diesem Jahr in Birten nicht von Haus zu Haus gehen. Deshalb wird der Segen in St. Viktor am Samstag von 10 bis 12 Uhr in der St. Viktor Kirche und im Schützenhaus (Gindericherstraße 1B) erteilt.

Spenden für die Opfer der Flut gesammelt

Menschen und Tieren zu helfen, denen es nicht so gut geht, liegt Simone Verfürth aus Bedburg-Hau am Herzen. „Eigentlich fahre ich mit meinem Motorrad mit Beiwagen auch immer bei der Aktion Zündkerze mit und nehme behinderte Menschen mit auf einen Ausflug, aber in diesem Jahr war das leider nicht

möglich“, sagt die Frau mit der sozialen Ader, die seit vielen Jahren Hilfs-Aktionen in der Region unterstützt und sich gern engagiert. Deshalb hat sie sich kurzerhand vor einen Klever Supermarkt gestellt und Spenden gesammelt. 650 Euro kamen bei ihren Sammlungen zusammen – die gehen nun an die Caritas in

Ahrweiler. „Das Geld soll helfen, die Not der von der Flut betroffenen Menschen und Tiere zu lindern“, sagt Verfürth und dankt allen Spendern. „Man kann vielleicht nicht die ganze Welt retten – aber wenn jeder ein bisschen dazu beiträgt, dann ist das eine gute Sache“, findet sie.

Foto: privat

KURZ & KNAPP

Festmesse: Die Festmesse im St. Viktor Dom in Xanten findet morgen um 19 Uhr statt. Aufgrund der aktuellen Situation wird auf den anschließenden traditionellen Neujahrsempfang verzichtet.

Peter Moll
* 06.03.1952
† 25.12.2021
In stiller Trauer
deine Freunde und Kollegen
„in unseren Gedanken lebst du weiter“



Die Kinder-Impfärzte im Impfzentrum Wesel: Dr. Andrea von Berg (ehemalige Leiterin des Forschungsinstituts Allergologie an der Klinik für Kinder und Jugendmedizin im Marien-Hospital Wesel) und Prof. Dietrich Berdel (ehemaliger Chefarzt der Kinder- und Jugendmedizin am Marien-Hospital Wesel).

Foto: privat

Impftempo weiter auf einem hohen Niveau

Neue Termine bereits freigeschaltet

KREIS WESEL. Das Impftempo im Kreis Wesel befindet sich weiterhin auf hohem Niveau. In der Woche vom 13. bis 19. Dezember wurden an allen Impfstellen des Kreises insgesamt über 9.000 Impfungen verabreicht – davon über 300 Erstimpfungen, rund 640 Zweitimpfungen, rund 7.700 Boosterimpfungen und seit dem 17. Dezember über 450 Kinderimpfungen. Gemäß Erlass des Landes NRW soll der Kreis Wesel mindestens 6.200 Boosterimpfungen pro Woche ermöglichen.

Für Booster-Impfungen ist eine Terminvereinbarung erforderlich, rund 3.700 neue Booster-Termine bis einschließlich zum 9. Januar 2022 für die Impfstellen des Kreises Wesel in Dinslaken, Kamp-Lintfort und Wesel wurden ab dem 23. Dezember frei geschaltet. Im Bereich der Kinderimpfungen ist der zur Verfügung stehende Impfstoff bereits komplett in Erst- und Zweitimpftermine umgesetzt. Freie Termine für Kinderimpfungen

sind seit gestern online verfügbar unter <https://tevis.krzn.de/tevis-web081/>.

Aufgrund des hohen Angebots nutzt der Kreis Wesel die Möglichkeit des Impferlasses des Landes NRW, seine Impfstellen an Silvester und Neujahr zu schließen. Landrat Ingo Brohl: „Unsere Mitarbeiter in den Impfstellen leisten mit ihrem Engagement an sieben Tagen in der Woche Großartiges und ermöglichen deutlich mehr Impfangebote pro Woche, als im Erlass des Landes vorgegeben wird.“

Brohl gibt zu bedenken: „Die Impfkampagne wird immer mehr zu einer Daueraufgabe für die Kreise und kreisfreien Städte. Um diese Aufgabe und unser hohes Angebot auch dauerhaft erfolgreich sicherstellen zu können, sind Pausen für die Mitarbeiter, wie jetzt über die Feiertage, wichtig.“

Die Koordinierende Covid-Impfingheit arbeitet genau wie das Gesundheitsamt des Kreises Wesel auch zwischen den Jahren.



Statt jeder besonderen Anzeige

Das Leben endet, die Liebe nicht.

In unseren Herzen lebst du weiter, aber wir vermissen Dich. Dennoch bleibt ein ausgefülltes Leben voller Erinnerungen, das uns tröstet und für immer bleibt. (Wilma Schmidt)

Nach kurzer schwerer Krankheit hat Gott meine Mutter, Schwiegermutter und Schwester

Monika Paeßens

* 15.02.1947 † 17.12.2021

in sein Himmelreich zu sich berufen.

Uns bleibt die Erinnerung an eine glückliche Zeit.

Jörg und Petra Paeßens
Brigitte und Helmut Janßen
Rita Colter

Bruchweg 84, 47546 Kalkar

Der Wortgottesdienst und Beisetzung finden am Donnerstag, dem 13. Januar 2022, um 15.00 Uhr im Friedwald Goch-Tannenbusch unter 3G Bedingungen statt.

Wir bitten von jeglichem Blumenschmuck bei der Beisetzung Abstand zu nehmen.

So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit alle die an ihn glauben nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben.
Johannes 3,16

Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns in unserer Trauer nicht alleine ließen, mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige und einfühlsame Weise zum Ausdruck brachten.

Günter und Ute
Heidi
Anja und Horst mit Leon und Kevin

Peter Janßen
* 8. Juli 1935
† 4. November 2021 Geldern-Pont, im Januar 2022

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt von mir und traut euch, zu lachen. Lasst mir einen Platz in eurer Mitte, so wie ich ihn im Leben hatte.

Traurig, aber mit vielen Erinnerungen und voll Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Werner Urselmann
* 15.05.1942 † 09.12.2021

Martina
Martin und Claudia
mit Frieda
Verwandte und Anverwandte

Sevelen, im Dezember 2021

Die Heilige Messe feiern wir am Donnerstag, dem 06.01.2022 um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Antonius in Sevelen. Daran anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem alten Friedhof an der Rheurdtter Straße.

Anni Friedrichs
* 5.12.1950 † 25.11.2021

Für die sehr große Anteilnahme über den Verlust meiner geliebten Frau Anni Friedrichs möchte ich mich bei allen Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Willi

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung.

Kathi (Püpp) Grobelny
* 11. Januar 1934 † 16. November 2021

Wir bedanken uns für jedes liebe Wort, für jeden Händedruck, für jede Umarmung und für alle Zeichen der Anteilnahme.

Guido mit Familie
Ulrike mit Familie

Das Sechswochenamt für unsere liebe Kathi ist am 09. Januar 2022 um 11.00 Uhr in der Kirche St. Michael, Wachtendonk.

Wachtendonk, im Dezember 2021

Der Himmel muss ein wunderbarer Ort sein. Warum wir das glauben? Weil der dich hat!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Gerda Engelskirchen
geb. Reinders
* 14. März 1932 † 01. Januar 2022

Du wirst uns sehr fehlen, aber in unseren Herzen wirst du weiterleben

**Gabriele und Josef
Frank und Sabine
Deine Enkel Sebastian, Natalie, Matthias mit Tine,
Madlen mit Christian, Moritz und Julian
Deine Urenkel David, Elias, Nick und Mika**

Kondolenzanschrift: Fam. Engelskirchen, c/o Bestattungen Michael Kerckhoff, Marsstraße 58, 46509 Xanten

Die Trauerfeier findet statt am Freitag, den 07. Januar 2022 um 14 Uhr in der St. Viktor-Kirche zu Birten. Im Anschluss erfolgt die Beisetzung auf dem Waldfriedhof.

Statt zugedachter Kranz- und Blumenspenden bitten wir um eine Spende zugunsten von Big Challenge (deutsche Krebshilfe) und des Palliativ Netzwerks Niederrhein. VoBa Niederrhein IBAN: DE 33354611062200284014.

Nach der Beisetzung gehen wir aufgrund der Corona-Situation still auseinander.

Auto-Verkauf

Ab 02: Suche Tandem-Autotransportanhänger, auch defekt, 0172/2631881 Hdl

Ab 02, TÜV neu An/Verkauf Auto v. Bergen Klever21, Kranenburg 02826/1881

Fiat Punto, 04, schwarz, 3-türig, 160 TKM, TÜV neu, gepflegt, 1.650€

☎ 0172/2631881 Handel

Mazda 6, Benzin, Kombi, 2004, Klima, 1.300 KG AHK, 1,8l, gepflegt, 1.350€

☎ 02826/1881 und 0172/2631881 Hdl

van-bergen-automobile.jimdosite.com

VW Up EZ 2014, 39.970 tkm, TÜV 10/23, scheckheftgepfll. bei VW, 5.850€

☎ 0173/3608157

Auto-Gesuche

Ab aller Baujahre: Ankauf aller Pkws und LKWs, Zustand egal ☎ 02832/9257345

Ältere Japan Busse/PKW Opel, VW, Mercedes, Audi 02826/1881 Deutsche Fa.

Oldtimer defekt kaufe 0172/2631881 Hdl.

Alle Altfahrzeuge kauft deutsche Firma, Motor, Getriebe- oder Unfallschaden egal, auch am Wochenende.

☎ 0151/12494184

Altwagenkauf ☎ 02831/2685

Ab aller Baujahre! Kaufen alle PKW/LKW. Diesel u. Benzin. Zahlen über Wert auch Motorschaden + Unfallschaden. TÜV/km egal. Ser. Abwicklung. Kostenl. Abmeldung u. Abholung. Barzahlung, Samstag + Sonntag + Feiertage von 7.00 bis 24.00 Uhr ☎ 02821/7135 300 WhatsApp 0157/88835399

Auto-Zubehör

Gebraucht Ersatzteile 01722631881 Hdl

Schlachte DB A 169, 0172/2631881 Hdl.

Motorräder

Barankauf aller Motorräder auch ohne TÜV, sof. Barz., Abmeldung Telefon: 0163/2641851

Roller/ Kleinkraftroller defekt, kauf/verkauft 02826/1881 Auto van Bergen

Dienstleistungen

Achtung, fälle Bäume aller Art u. Abtransport (Strauchschmitt, Gartengestaltung u. Gartenpflege), Wurzelfräsungen ☎ 02831/86936 oder 0173/6802313

Anstrich, Tapezier- u. Spachtelarbeiten, Bodenverlegung v. Fachmann. Unverb. Angebot, Kerstjens ☎ 0173/5900459

Baumfäll- und Rodungsarbeiten. Fäll-, Schneiden, Roden und Abfahren, Wurzeln fräsen, Baumdienst Boiting, ☎ 0160/98287307

Der Mevi Hausmeister-Service. Einfach kann jeder! Mevißen, 47589 Uedem; Mail: mevisentheodor@gmail.com, ☎ 0160/8073460

Detektiv, Privat- und Wirtschaft Telefon: 0172/6627657 www.detektiv-krenn.de

Fassadenanstriche und Vollwärmeschutzsysteme zu Festpreisen. Angebote kostenlos. ☎ 02823/3637

Fensterreinigung ☎ 0178/3330888

Glas- und Gebäudereinigung Cerkinaj hat Termine frei ☎ 0172/2823733

Ihr Malerbetrieb hat noch Termine frei. ☎ 02823/8798400

IT-EXPERTEN! Computer i Notebook i Videoüberwachung i Webseiten. Vor-Ort-Service & Fachwerkstatt. Für Privat- und Geschäftskunden. ☎ 02833/5779642, www.aca-it-service.de

Kunststoffe Th. Moers e.K. aus Kleve repariert auch Ihr Terrassendach oder Carport, Austausch von Stegplatten-Wellplatten, PVC-Dachrinnen und Zubehör, inkl. Montage und Entsorgung der alten Platten. Schnell und preiswert. ☎ 02821/98496

Malerarbeiten Jetzt günstig renovieren. Fachgerecht, fair und sauber. ☎ 02833/2691 oder 01744702472

Maler führt sämtliche Malerarbeiten preiswert und fachgerecht aus. Rufen Sie an - egal wann ☎ 02823/3637 Fax: 02823/4335

NRW-Entrümpelung, Haushaltsauflösung ☎ 02842/9498744

Wer kennt das nicht!? Der PC streikt...Was nun? Hilfe rund um den PC finden Sie bei mir ☎ 0173/5474322

Miet-Angebote

Appartement 45m² in Sonsbeck ab sofort zu vermieten. 382,50€ KM plus 120€ NK, ☎ 02838/9120 in der Zeit Mo.-Fr. 8-17 Uhr

Auszeit/ wohnen auf Zeit, traumhaft geleg. ruhige möbl. Wohnung zw. Uedem-Sonsbeck - Xanten ☎ 0172/5642018

Geldern DG-Wgh, ca. 53m², Wohn-Schlfr., KDB, Loggia, 335€ + NK + Kaut., ab sof. o. spät. Chiffre 777/1940

Geldern, Stadtmitte, Garage, 60€/Monat, Kontakt: vermietung@horlemann-holding.de oder ☎ 02825/5219045

Geldern, Stadtmitte, Neubau, 2 ZDB im EG, 51,5m², Terrasse, KM 501,87€ / WM 661,87€ ab 01.03.22 oder früher; Bewerbung um eine Wohnung per Mail an vermietung@horlemann-holding.de oder unter ☎ 02825/5219045

Lagerstelle in Bedburg-Hau, ca. 100m², ab sofort zu verm. ☎ 02837/534

Neuwerk Sevelener Str. 38a, 3 Zi.Wgh., 92m², Garten, KM 615€ , Gar. 50€ ☎ 0172/8306259

Schöne helle 62 m², barrierefrei, 2 Zimmer-Wohnung in Bedburg-Hau zu vermieten. Ab März 22 frei. Warmmiete 615€ , NK 80€, Kaut. 1200€. Balkon/ Aufzug/Stellplatz PKW. Weitere Informationen ☎ 0152/57509328

Sonsbeck Lagerhalle ab sofort zu verm., geeignet auch für Wohnmobile, weitere Infos unter ☎ 02838/3550

Sonsbeck, 80qm, 1 Etage, 4ZKDB, kl. Dachterrassen, Kellerraum KM 520€ + 150 NK, 3 MKK; ☎ 0162/8538366

Weeze, Carport (Unterstellpl.) ab sofort zu verm. ☎ 02837/534

Weeze - Falkenstr.25 3-ZKDB, 81qm, 1.0G, Balkon, KM 455€, NK 255€ Stellplatz 20€, 3 MM Kaut., ab Febr. zu verm., ISV Moll ☎ 02832/9730265

Miet-Gesuche

Fam. m. 3 Ki. (17,13,10) sucht freisteh. Haus, gerne älter, zur Miete im Raum Geldern /Kavelaar mit Garten. Einwandfrei. Schufa vorh. ☎ 0173/5927947

Miet-Angebote-Häuser

EFH, freistehend, 5 Zi., 2 Bäder, HWR, gr. Garten, im Goch-Pfalzdorf, sofort frei. Chiffre 2002/13387

Gewerbliche Objekte

Achtung, Tierzüchter, Sonsbeck/Alpen zu verm.: Gemauerter Stall ca. 5x12,5m, jeweils geteilt (2 Hälften) umgeben von über 1000m² Auslauffläche, Strom u. Wasser (eig. Brunnen) sind vorhanden. Für Geflügel (Hühner, Gänse, Enten etc.). Fax/Telefon: 02843/50450

Lagerplatz in Gewerbehalle in Xanten zu vermieten ☎ 0172/2673006.

Lagerraum auf Bauernhof zu verm. 90m² und 45m² Goch-Asperden, Trifflstr. ☎ 02827/5531

Stellen-Angebote

Altenpflegekraft (examiniert) in Rheinberg ab sofort zur Verstärkung des Teams im Pflegezentrum am Wiesenhof auf Voll- oder Teilzeit sowie auf 450€-Basis gesucht! Bewerbung@aaldering.de ☎ 02843/1693280

Ambul. Pflegedienst su. Pflegehelfer (m/w/d) mit LG1 + LG2 Qualifikation in Teilzeit o. Minijob sowie Mitarbeiter für hauswirtschaftl. Bereich (Minijob) ☎ 02833/5711353 (Bürozeiten Mo.-Fr. 10-15 Uhr)

Buchhaltungskraft (Finanz/Bilanz) in Rheinberg ab sofort zur Verstärkung des Teams der Aaldering Unternehmensgruppe auf Voll- oder Teilzeit sowie auf 450€-Basis gesucht! Bewerbung@aaldering.de ☎ 02843 1693-280

Hallo, mein Name ist Fynn, ich bin 15 Jahre alt und habe Muskeldystrophie Typ Duchenne. Im Rahmen des persönlichen Budgets suche ich Dauernachtwachen von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr auf 450,-€ Basis oder als Teil- / Vollzeitkraft ab sofort, oder nach Vereinbarung. Wir zahlen 15,-€ bis 18,-€ die Stunden, je nach Qualifikation. Weiter bieten wir an: Nachtwachen, Zuschläge, Sonn- / Feiertagszuschläge, 6 Wochen Urlaubsanspruch, unbefristeter Arbeitsvertrag, Fort- und Weiterbildungen, monatliche Übergabe, Dienstplangestaltung 3 Monate im Voraus. Chiffre 777/1936

Maschinenführer in Vollzeit/Schichtdienst gesucht. Schriftliche Bewerbung an: info@kunststarm-design.de

Stapler-Führerschein gut & günstig. BeSta GmbH, H.Ernst 02832/9752620

Freundliche, flexible Servicekraft (m/w/d) für Spielhalle in Straelen in Voll- oder Teilzeit gesucht. Bewerbungen unter Tel.: 0170/9176605

Immo-Angebote

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie? Gerne ermitteln wir für Sie (einschl. prof. Auswertung) nur 49,- (mit Luftbild mögl.) www.bkm-fritz-pesch.de ☎ 02832/5510 Bausparkasse Mainz Gbll./Niederrhein

Blumenparadies Hasselt

Zur Unterstützung unseres Teams in unserer Goch suchen wir in Teilzeit, Vollzeit oder als Aushilfe zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Verkäufer m/w/d

Florist m/w/d mit freundlichem und kundenorientiertem Auftreten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

An der Molkerei 1 - 47551 Bedburg-Hau Telefon 0 28 21/6 04 57 bewerbung@blumenparadies-hasselt.de

Physiotherapeut m/w/d

Voll-/Teilzeit/450 €-Basis

Ich biete: faire Bezahlung, flexible Arbeitszeiten, **Physiotherapie im 30 Min.-Takt**, Supervision vom Osteopathen & v.a. eine große Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung.

Praxis Heiner Janßen
Bahnhofstr. 25 - 47589 Uedem
Telefon 0 28 25 - 939 00 80

Wir suchen einen Mitarbeiter für den Sozialen Dienst (m/w/d)

als Ergänzung unseres freundlichen Teams in Kalkar mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 38,5 Stunden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Seniorenresidenz Haus Horst, Frau Klösters-Kolk
Horster Weg 3, 47546 Kalkar, Tel. 02824 / 20410
verw.kalkar@keller-senioren-gruppe.de

Verstärkung gesucht! ELEKTRIKER (m/w/d)

www.gatech-luellingen.de

Wir sind ein junges Unternehmen in der Anlagentechnik für den gewerblichen Gartenbau und suchen für unsere Elektroabteilung zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung in der Montage und im Service.

Tätigkeiten

- Montage von elektrotechnischen Installationen
- Service und Wartungsarbeiten
- Überwiegend im engeren Umkreis und in geschlossenen Räumen

Qualifikationen

- Abgeschlossene Ausbildung zum Elektriker
- Führerschein Kl. B (BE wünschenswert)
- Motiviert und kollegial

Wir bieten

- Interessante und abwechslungsreiche Projekte
- Gute Bezahlung
- Überdurchschnittliche Sozialleistungen

Bei Interesse sende uns bitte Deine vollständige Bewerbung sowie Gehaltsvorstellung ausschließlich per E-mail an: info@gatech-luellingen.de

Gatech Heinz Koppers Vondersweg 26a 47608 Geldern-Lüllingen

Tatkräftige Verstärkung gesucht! ELEKTRO-OBERMONTEUR & INDUSTRIELEKTRIKER

ELMO GROUP
Energieversorgung für Industrie & Gewerbe

Wir sind ein führendes und stark wachsendes Unternehmen in der industriellen und gewerblichen Elektro-Montage, im Schall- und Automationsanlagenbau, bei Kabelverlegungen und Kabelbau, USV-Stromanlagen, Transformatorinbringung sowie Turm Key Anlagen. Professionelle Planung und perfekte Koordination aller Arbeiten und Gewerke sind Grundlage unseres Erfolgs und langfristiger Kundenbeziehungen. Unsere moderne Firmenkultur ist geprägt durch Offenheit und Kollegialität.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Standort in Geldern-Kapellen neue Mitarbeiter:

Elektro-Obermonteur (m/w/d) in Vollzeit

Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Bauleitung mit Führen eines eigenen Teams
- Allgemeine elektrotechnische Arbeiten
- Montage von Anschlüssen im Bereich Mittel- und Niederspannung sowie Aufstellen von Schaltanlagen
- Montageeinsätze NRW und deutschlandweit

Ihre Qualifikation und Eignung:

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Elektrotechnik
- Mehrfähige Berufserfahrung als Bauleiter
- Organisationstalent und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft und Loyalität
- Leistungswille, Zuverlässigkeit und Fitness

Industrielektriker/Elektromonteur (m/w/d) in Vollzeit

Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Allgemeine elektrotechnische Arbeiten
- Montage von Anschlüssen im Bereich Mittel- und Niederspannung sowie Aufstellen von Schaltanlagen
- Montageeinsätze NRW und deutschlandweit

Ihre Qualifikation und Eignung:

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Elektrotechnik
- Sehr gutes Betriebsklima und Aufstiegchancen
- Kabelzug mit modernstem Equipment
- Einarbeitung und Wissensvermittlung durch erfahrene Kollegen

Das bieten wir Ihnen:

- Generalunternehmer für namhafte Kunden
- Interessante Projekte
- Attraktive Vergütung und Sozialpaket
- Zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Festanstellung in Vollzeit
- Weiterbildungen und Führerscheinförderung
- Sehr gutes Betriebsklima und Aufstiegchancen
- Kabelzug mit modernstem Equipment
- Einarbeitung und Wissensvermittlung durch erfahrene Kollegen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Gehaltsvorstellungen bitte per E-Mail an: info@elmogroup.de. Bewerbungen in Papierform werden nicht zurückgesandt.

Elmo Group, Winnekendonker Str. 12a, 47608 Geldern, www.elmogroup.de

Allianz Generalvertretung Jürgen Stenzel
Klevert Str. 27, Xanten, Telefon: 02801-4825

sucht eine/n **Versicherungsfachmann/-frau (m/w/d)**

Spätere Agenturübernahme möglich.
Bewerbung bitte per E-Mail an:
agentur.stenzel@allianz.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Facharbeiter (m/w/d) für den Trockenbau

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

JANSEN Das Original **tischler nrw** qualifizierter Meisterbetrieb **Die Tischlerwerkstatt ANTON JANSEN GmbH**

Anton-Heuken-Str. 4, 47546 Kalkar-Wissel, Tel. 02824/73 12
info@tischlerei-janssen.com, www.dieltischlerei-janssen.de

Reifenservice Gorissen & Blenkers GmbH

Wir suchen ab sofort einen **KFZ-Mechaniker m/w/d** (gerne auch Quereinsteiger) zur Reifenmontage.

Sind Sie flexibel und teamfähig, dann bewerben Sie sich schriftlich:

Gerd Gorissen & Roland Blenkers
Dieselsstr. 10 · 47608 Geldern · 02831/1326122 · gorissen-blenkers@t-online.de

Zahnarzt Dr. Fonteyne

Wir suchen Verstärkung

Für unsere qualitätsorientierte Praxis suchen wir ab sofort:

- ZFA/ZMF (m/w/d) in Vollzeit
- ZFA/ZMF/ZMP (m/w/d) für die Prophylaxe (Teilzeit)
- Auszubildende (m/w/d) zur ZFA für 2022

Freuen Sie sich auf...

- ein freundliches Team
- attraktive Arbeitszeiten
- überdurchschnittliches Gehalt
- individuelle Förderung
- 30 Tage Urlaub & 2 freie Nachmittage
- steuerfrei Extras
- u.v.m

Wir freuen uns auf Sie!

Jetzt online bewerben unter: www.zahnarzt-fonteyne.de

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Mark Fonteyne
Haagscher Weg 3 47608 Geldern
Telefon: 02831 - 87455
E-Mail: info@zahnarzt-fonteyne.de

Gemeinsam für den Frieden.

Danke für Ihre Hilfe!

www.volksbund.de/sammlung **VOLKSBU**

Zur Unterstützung unseres jungen, dynamischen Teams suchen wir unbefristet in Teilzeit eine **Betreuungskraft (m/w/d)** gemäß §43b, 53c SGB XI in Pflegeeinrichtungen (Zusatzausbildung ist Voraussetzung)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Seniorenresidenz Haus Horst
Frau Klösters-Kolk
Horster Weg 3, 47546 Kalkar
Tel.: 028 24 2041-0
verw.kalkar@keller-senioren-gruppe.de

Netzwerk für Erziehungsstellen & Pflegefamilien

0 28 21 - 979 37 37
www.netzwerk-sfl.nrw
info@netzwerk-sfl.nrw

WERDEN SIE PFLEGEELTERN
als Erziehungsstellen / Fachpflegefamilien in NRW.

Wir beraten und unterstützen Sie dabei. Informationen erhalten Sie in einem persönlichen Gespräch oder auf unseren Infoabend.

Sie finden uns in **KLEVE**

Und jetzt auch in **ÜBERHAUSEN und WESEL**

Eltern sein als Berufung!

Sozialpädagogische Fachbetreuungen Lange - Tiergartenstr. 27 47533 Kleve



Da ist mehr für mich drin.



Stellen-Angebote

SOS KINDERDORF Niederrhein. Kindern zuhause einen sicheren Ort bieten. Werden Sie Teil unserer SOS-Familie. Werden Sie Erziehungsstelle.

WIR SUCHEN AB SOFORT Mitarbeiter:in Kundenservice (m/w/d, Vollzeit). Aufgaben: Professionelles Beantworten von Kundenanliegen per Telefon/Mail. Profil: Erfahrung im Bereich telefonischer Kundenservice.

VERÄNDERUNG IM NEUEN JAHR? Wir suchen Verstärkung für spannende und abwechslungsreiche Projekte. Ausbildung im Bereich Elektroniker (m/w/d) für Energie- und Gebäudetechnik.

Hans Kämmerer GmbH Schweißwerk - Maschinenbau. Wir sind ein Maschinenbauunternehmen mit ca. 100 Mitarbeitern, das im Bereich Instandhaltung für die Stahlindustrie tätig ist.

Krafffahrer m/w/d Führerschein CE (vormals Klasse 2) für nationalen und internationalen Fernverkehr ab sofort in Festanstellung gesucht. TERLINDEN-Transporte Inh. Ludger Terlinden.

Wir suchen einen Apotheker (m/w/d) und einen PTA (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit zur Unterstützung unseres Teams. Wir bieten einen sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz.

Teilzeit-Angebote. Fahrer ab Januar 2022 (m/w/d) zur Beförderung von Menschen mit einer Behinderung auf Basis geringfügiger Beschäftigung. Reinigungskraft f. Xanten auf Steuerk. gesu., AZ Mo.-Fr. 7-9.30 Uhr.

Zeitungszusteller (m/w/d) für die Zustellung der Niederrhein Nachrichten am Mittwoch und/oder am Samstag. freie Zeiteinteilung, sehr gute Bezahlung, persönlicher Ansprechpartner.

Springer-Zusteller (m/w/d) (geringfügige Beschäftigung bis zu 450 € monatlich) suchen wir erwachsene Personen mit eigenem Kfz, die am Mittwoch sowie Samstag die Niederrhein Nachrichten in Düffelward, Kleve und Goch an die Haushalte zustellen.

Stellen-Gesuche

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht seriöse Stelle als 24 Std. Senioren Betreuerin. MAurer/ Fliesenleger 0170/4691610.

Teilzeit-Gesuche

Akhtar putze Ihre Fenster 0173/8498680. Fliesenleger / Putzer sucht Arbeit. 0172/2503986.

Pflege & Betreuung

Assistenz für junge Frau in Rollstuhl in Kleve gesucht. 24h Betreuung durch polnische Pflegekräfte.

Kontakte

Bin wieder da, Melanie, attraktiv, heiß & sexy, nur Hausbesuche. Einmal Moni - immer Moni! Reife Hausfrau.

Bekanntschaffen

Christel 64J. attraktive Witwe würde sich sehr freuen das neue Jahr als Paar erleben zu können. Horst 75 Jähr. Witwer, statlich und ordentlich.

Chiffre

Bei einer Chiffre-Anzeige möchte der Inserent erst einmal anonym bleiben. Damit Sie sich auf eine Anzeige melden können, senden Sie uns Ihren Brief, der den Inserenten erreichen soll.

Tiermarkt

Kaufe Schafe u. Lämmer 0171/3300966. Super süße Chinese-Crested Malyorkshire Mini Mix Welpen zu verk.

Urlaub

Alken/Mosel NR-FeWo 02605/3282. Alken/Mosel NR-FeWo 02605/3282.

Wohnmobile

Beyl Xanten Reisemobilverkauf, Vermietung. Alken/Mosel NR-FeWo 02605/3282.

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36 160 www.wm-aw.de FA

Garten & Landwirtschaft

Ab ans Astwerk: Äste, Bäume u. Gefährtenbäume fällen und entsorgen, alle Gartenarbeiten.

Alle Wurzeln fräsen, Altschrottabholung

Alle Wurzeln fräsen, 0171/7764238. Altschrottabholung 02831/2685.

Gartengestaltung/Pflege

Gartengestaltung/Pflege, Hecken, Gehölzschnitt, Beratung kostenlos. Heu in Kl. Ballen und in Runden Ballen zu verk.

www.brauersfarm.de Wir liefern organisches Beschäftigungs- und Strukturmaterial sowie Pellet Einstreu.

Gewerbl. Verkäufe

Trapezbleche/ Thermoelemente für Dach u. Wand in großen Mengen am Lager, auch Sonderposten.

Verkäufe

Bioliesservice alles für den tägl. Bedarf, hofeigenes Gemüse, Fleisch, Eier, Biohof Büsch.

Musik

Klavierunterricht 02824/9295158.

Kauf-Gesuche

Achtung alte Kunst und Antiquitäten n Fa. Schomaker kauft und schätzt Gemälde, Ikonen, Silberwaren, Besteck, Porzellan.

Redaktion

Geldern, Straelen, Kerken, Wachtendonk, Issum und Rheurdt. Andrea Kempkens.

Redaktionsleitung

Redaktion: Heiner Frost, Helge Engelen.

Online

Kontakt: Michael Jansen 02831/97770-21 jansen@nn-verlag.de

Satztechnik

Wolfgang Stenmans 02831/97770-57 satz@nn-verlag.de

Vertrieb

Niederrhein Nachrichten Logistik GmbH Marktweg 40c, 47608 Geldern.

Druck

RBD, Düsseldorf Heerdt Gesamt-Zustellerauflage (Mi.) 143.480 Gesamt-Zustellerauflage (Sa.) 149.510

Preisliste

Gültig ist die Preisliste Nummer 47 ab 1.1.2022.

Annahmeschluss

für Geschäfts- und Familienanzeigen Mittwochsangaben: Mo. 13.00 Uhr Samstagsangaben: Do. 13.00 Uhr

Verschiedenes

Wer kann Angaben zur Puppe (Sultan) machen, Ausstellung Bühnenhaus 2004 in Kevelaer.

Verloren-Gefunden

Brille verloren, Gleitsicht, in Goch, am 23/24.12.21 FINDERLOHN !!!

Impressum

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN Verlag GmbH 47608 Geldern, Marktweg 40c Tel. 02831/97770-0

Anzeigen und Beilagen

Straelen, Kerken, und Wachtendonk: Stefan Bull 02831/97770-25

Anzeigenleitung

Tobias Kleinebrahm 02831/97770-10 kleinebrahm@nn-verlag.de

Redaktion

Geldern, Straelen, Kerken, Wachtendonk, Issum und Rheurdt: Andrea Kempkens.

Redaktionsleitung

Redaktion: Heiner Frost, Helge Engelen.

Online

Kontakt: Michael Jansen 02831/97770-21 jansen@nn-verlag.de

Satztechnik

Wolfgang Stenmans 02831/97770-57 satz@nn-verlag.de

Vertrieb

Niederrhein Nachrichten Logistik GmbH Marktweg 40c, 47608 Geldern.

Druck

RBD, Düsseldorf Heerdt Gesamt-Zustellerauflage (Mi.) 143.480 Gesamt-Zustellerauflage (Sa.) 149.510

Preisliste

Gültig ist die Preisliste Nummer 47 ab 1.1.2022.

Annahmeschluss

für Geschäfts- und Familienanzeigen Mittwochsangaben: Mo. 13.00 Uhr Samstagsangaben: Do. 13.00 Uhr

Verschiedenes

Wer kann Angaben zur Puppe (Sultan) machen, Ausstellung Bühnenhaus 2004 in Kevelaer.

Verloren-Gefunden

Brille verloren, Gleitsicht, in Goch, am 23/24.12.21 FINDERLOHN !!!

Veranstaltungen

Ab Acht Uhr jeden Sa. Flohmarkt Disco E3 Geldern, je Stand bis 5m 20€ 2G-Regel.

Verschiedenes

Wer kann Angaben zur Puppe (Sultan) machen, Ausstellung Bühnenhaus 2004 in Kevelaer.

Verloren-Gefunden

Brille verloren, Gleitsicht, in Goch, am 23/24.12.21 FINDERLOHN !!!

Hartmann Seriöser Ankauf. Wir kaufen Möbel (alter Art), Porzellan, Uhren, Puppen, Teddys, Bernstein, Schmuck, Pelze, Bilder, Nähmaschinen, Teppiche, Gläser, Instrumente, Münzen, Kaffeemühlen, Spielzeuge.

Chiffre. Bei einer Chiffre-Anzeige möchte der Inserent erst einmal anonym bleiben.

Chiffre-Antworten bitte an die Niederrhein Nachrichten Postfach 1254 - 47592 Geldern + Chiffre-Nr.

Tiermarkt. Kaufe Schafe u. Lämmer 0171/3300966. Super süße Chinese-Crested Malyorkshire Mini Mix Welpen zu verk.

Urlaub. Alken/Mosel NR-FeWo 02605/3282. Alken/Mosel NR-FeWo 02605/3282.

Wohnmobile. Beyl Xanten Reisemobilverkauf, Vermietung. Alken/Mosel NR-FeWo 02605/3282.

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36 160 www.wm-aw.de FA

RHEIN GOLD Partner der Anzeigenblatt-Kombi. Ein Zusammenschluss von Anzeigenblättern im westlichen NRW-Wirtschaftsraum.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis 'Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen.

NOTDIENST
Apotheken:

Mittwoch: Apotheke am Stadtgarten in Rees, Vor dem Falltor 10, 02851/589380; Hirsch-Apotheke in Kamp-Lintfort, Auguststr. 45, 02842/10433

Donnerstag: Flora-Apotheke in Wesel, Schillerstr. 1, 0281/973101; Einhorn-Apotheke in Rheinberg, Gelderstr. 8, 02843/2274

Freitag: Dom-Apotheke in Xanten, Kurfürstenstr. 10, 02801/3242; Adler-Apotheke in Rheinberg, Kuhstr. 19, 02844/1353

Samstag: Apotheke am Dombogen in Xanten, Lüttinger Str. 25, 02801/4455; Budberg-Apotheke in Rheinberg, Rheinberger Str. 82, 02843/92730

Sonntag: Markt-Apotheke in Uedem, Mühlenstr. 8, 02825/6405; Markt-Apotheke in Moers, Markt 17, 02841/97853

Montag: Nicolai-Apotheke in Kalkar, Monrestr. 49, 02824/2237; Elefanten-Apotheke in Kamp-Lintfort, Freiherr-vom-Stein-Str. 10, 02842/13029

Dienstag: Viktor-Apotheke in Xanten, Viktorstr. 15, 02801/1233; Apotheke 35 in Rheinberg, Bahnhofstr. 38a, 02843/904840

Zahnärzte:
Auskunft über den zahnärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 01805/986700.

Notdienst der HNO-Ärzte:
Bitte wenden Sie sich an den allgemeinärztl. Notdienst.

Tierärztlicher Notdienst:
Auskunft erteilt Ihr Haustierarzt.



Die Apotheke am Dombogen in Xanten hat seit November eine neue Besitzerin: Apothekerin Isabelle Zilken hat die Apotheke von Roel Eikema übernommen. Das bereits zuvor bestehende Team steht ihr seither zur Seite. Die Apotheke versorgt Kunden mit Arzneimitteln, Hilfsmitteln, Kosmetik und anderen Artikeln aus der Apotheke und liefert Bestellungen täglich aus. Die pharmazeutische Beratung und Betreuung steht wie gewohnt im Vordergrund. Ein frohes neues Jahr wünscht Isabelle Zilken und Team!

NN-Foto: Theo Leie

Online-Befragung für Bürger der Leader-Region

Der Fragebogen ist bis zum 16. Januar abrufbar

ALPEN/RHEINBERG/SONSBECK/XANTEN: Jetzt ist die Meinung der Bürger gefragt: Welche Themen und Ideen sind Ihnen besonders wichtig für die Leader-Region? Der Online-Fragebogen ist ab sofort für alle zugänglich, die über die Themen und Projektvorschläge für die neue Leader-Förderphase in der Region abstimmen möchten.

Im Rahmen von zwei Online-Workshops haben bereits vorab interessierte Bürger ihre Ideen eingebracht. Die Ergebnisse wurden jetzt zusammengefasst und sollen durch die Befragung noch einmal öffentlich zugänglich gemacht werden.

Im Wesentlichen geht es darum herauszustellen, mit welchen Ansätzen die ländliche Region in den Themenbereichen Generationen, Tourismus, Kultur, Natur, Klima und Wirtschaft zukunftsfähig aufgestellt werden kann. Die LAG Niederrhein als

Trägerverein der Leader-Region freut sich über alle Teilnehmender.

Hintergrund der Befragung ist die geplante Neubewerbung als Leader-Region, welche die Kommunen Alpen, Rheinberg, Sonsbeck und Xanten aktuell vorbereiten. Die neue Regionale Entwicklungsstrategie muss bis Anfang März 2022 als Bewerbung beim Umweltministerium in Düsseldorf eingereicht werden.

Der Fragebogen ist unter folgendem Link bis zum 16. Januar freigeschaltet: www.survio.com/survey/d/R5H5G4G718M0F-8C7U.

Anonyme Teilnahme

Die Teilnahme an der Befragung dauert etwa 15 Minuten und erfolgt anonym. Fragen zur Befragung beantwortet Kristin Hendriksen per E-Mail an kristin.hendriksen@sonsbeck.de oder unter Telefon 02838/36148.

Lineg sorgt mit Projekten für geregelten Wasserhaushalt

Zusammenführung im Gesamtentwurf „Gewässerregulierung Nordgebiet“

KREIS WESEL. Seit fast 100 Jahren wird am linken Niederrhein Steinsalz aus der Erde gewonnen. Der Abbau prägt einen Teil des Kreises Wesel. Folgen des Bergbaus zeigen sich dabei auch an der Erdoberfläche und führen dazu, dass die Oberflächengewässer teilweise nicht mehr auf natürlichem Wege abfließen können, die sogenannte Vorflut ist nicht mehr vorhanden. Darüber hinaus wird der Grundwasserflurabstand durch die abbaubedingten Setzungen in Teilbereichen verändert. Stellenweise wirkt sich dies auf die Bewirtschaftung von Äckern und Wiesen, auf bestehende Bausubstanz und schützenswerte Naturgüter aus.

Vor diesem Hintergrund hat die Linksniederrheinische Entwässerungs-Genossenschaft (Lineg) in den betroffenen Bereichen die Umsetzung von verschiedenen Projekten zur Sicherstellung eines geregelten Wasserhaushaltes in dem sogenannten Gesamtentwurf „Gewässerregulierung Nordgebiet“ zusammengeführt.

Die Aufgabe einer vollständigen Neuregelung der Vorflutsituation ist dabei alles andere als trivial: So reichen die Vorplanungen für die „Gewässerregulierung Nord“ bis ins Jahr 2001 zurück. Fünfzehn Jahre später, im Sommer 2016, reichte die Lineg ihren Antrag auf Planfeststellung beim Kreis Wesel ein. Es folgte die Auslegung der Planunterlagen zur Einsichtnahme durch die Bürger und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange Anfang 2017. Das Interesse der

Öffentlichkeit an dem geplanten Vorhaben war groß: Insgesamt gingen über 140 Einwendungen und Stellungnahmen zum Antrag ein, die seitens der Kreisverwaltung gesichtet und bewertet wurden. Der Erörterungstermin fand daraufhin im Sommer 2018 statt.

Weitere Detailabstimmungen und eine kleinräumige Umplanung führte die Lineg im Nachgang zum Erörterungstermin durch. Die sich anschließenden Abstimmungen und Überarbeitungen wurden Anfang dieses Monats abgeschlossen. In das Planfeststellungsverfahren eingebunden war und ist das Dezernat 33 der Bezirksregierung Düsseldorf, welches für das parallel anhängige Flurbereinigungsverfahren zum geplanten Gewässerausbaus der Borth'schen Ley zuständig ist.

Senkungen bis fünf Meter

Karl-Heinz Brandt, Vorstand der Lineg, betont, dass sich Salzbergbau, anders als der Steinkohlenabbau, in den betroffenen Gebieten auswirkt. „Die Flächen sinken großflächiger und langsamer ab.“ Laut den Berechnungen der Abbauunternehmen sind stellenweise Senkungen von maximal bis zu fünf Metern zu erwarten, rechnerisch wird der Boden im Jahr 2100 zur Ruhe kommen. „Unser Plan zur Gewässerregulierung Nordgebiet ist langfristig und nachhaltig angelegt.“

Helmut Czichy, Vorstandsmitglied für den Bereich Umwelt und Wasserwirtschaft des Kreises Wesel, freut sich, dass die Lineg

nun ihr zukunftsweisendes Gesamtkonzept für das sogenannte Nordgebiet umsetzen kann. „Die Planungen dieser Maßnahme haben bereits lange vor meiner Zeit beim Kreis Wesel ihren Anfang genommen. Daher freue ich mich umso mehr, dass mit der Genehmigung nun auch die Umsetzung erfolgen kann.“

Ralf Kempken, stellvertretender Fachbereichsleiter für wasserwirtschaftliche Planungen, verweist darauf, dass die Lineg bereits 2016 in Menzelen eine neue Druckleitung und 2018 in Wallach eine Pumpanlage zur Regulierung von Grundwasser neu gebaut hat. „Wir halten Land für Menschen bewohnbar und für die Landwirtschaft nutzbar.“ In Planung sind der Bau von vier Grundwasser- und vier Vorflutpumpen sowie einer Umgehungsrinne für den Winntenthaler Kanal, und nicht zuletzt die Renaturierung der Borth'schen Ley nach den Vorgaben der EU-Wasserrahmenrichtlinie.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt Anfang Januar und die sich anschließende Auslegung der zur Planfeststellung „Gewässerregulierung Nordgebiet“ gehörenden Unterlagen in den Kommunen Alpen, Rheinberg, Wesel und Xanten sowie im Kreishauses Wesel wird von Dienstag, 11., bis einschließlich Montag, 24. Januar 2022, stattfinden. Somit können alle interessierten Bürger außerhalb der Winterferien die Möglichkeit der Einsichtnahme in den festgestellten Plan wahrnehmen.

Familienanzeigen online aufgeben

Motive und Informationen finden Sie unter www.niederrhein-nachrichten.de/musteranzeigen

Annahmestellen für persönliche Aufgabe:

Marktweg 40c 47608 Geldern	Hagsche Str. 45 47533 Kleve	Martinseck 1 46519 Alpen-Veen
-------------------------------	--------------------------------	----------------------------------

oder per E-Mail an info@nn-verlag.de

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Ihre Anzeigenberater für Alpen, Xanten, Rheinberg, Sonsbeck, Büderich, Ginderich und deren Ortsteile:

Johannes Gietmann / Detlev Rüller
46519 Alpen-Veen, Martinseck 1
Tel. 0 28 02 / 5 97 99 60, Fax 0 28 02 / 5 97 99 69
E-Mail: gietmann@nn-verlag.de
E-Mail: rueller@nn-verlag.de

Redaktion für die Ausgabe Xanten:

Sabrina Peters
46519 Alpen-Veen, Martinseck 1
Tel. 0 28 02 / 5 97 99 66, Fax 0 28 02 / 5 97 99 69
E-Mail: peters@nn-verlag.de

Verteilung
Wenn Sie Fragen zur Zustellung haben, dann rufen Sie bitte unter der Tel.-Nummer 0 28 31 / 9 77 70 - 688 an.
Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr



Übergabe des Planfeststellungsbeschlusses an der Großen Goorley in Kamp-Lintfort. V.l.: Michael Fastring, Fachdienstleiter für den Bereich Umwelt beim Kreis Wesel, Karl-Heinz Brandt, Vorstand Lineg, Helmut Czichy, Vorstandsmitglied für den Bereich Umwelt und Wasserwirtschaft beim Kreis Wesel, Ralf Kempken, stellvertretender Fachbereichsleiter für wasserwirtschaftliche Planungen bei der Lineg.

Foto: privat

Wir gratulieren unseren Zustellern zum Geburtstag
vom 02.01.2022 bis 08.01.2022

Johann Wormland	Kevelaer	Lars Tockook	Straelen
Marie-Madeleine Does	Goch	Manuel Schäfer	Rheinberg
Sophie Hellgrewe	Rees	Tristan Pohland	Xanten
Louis Steinvort	Emmerich	Riyashan Srikumar	Rheinberg
Johannes Gartz	Issum	Mees Mollen	Xanten
Emily Salli	Rheinberg	Mara Tabea Giebels	Kalkar
Fred Everardus van Beers	Kleve	Paul Rütter	Kleve
Kacper Tomczak	Geldern		
Ole Verhaaren	Bedburg-Hau		
Justin Bemong	Alpen		
Hannah Schmidt	Kleve		

NN LOGISTIK
NIEDERRHEIN NACHRICHTEN LOGISTIK GMBH

RÜSEN Möbel und Küchen ...mit der größten Auswahl!
Die Nr.1 in Duisburg und Neukirchen-Vluyn
www.ruesen.de

NAXAN Granit & Marmor
Wir fertigen...
● Kaminabdeckungen ● Waschtische
● Fliesen ● Treppenstufen
● Küchenarbeitsplatten ● Fensterbänke
● Terrassenbeläge ● Tischplatten

Wir sind mit Abstand die Besten für Sie
1,5 Meter

Bruchweg 2 · 46509 Xanten-Birten · Telefon 0 28 01 / 7 76 66
info@naxan-naturstein.de · www.naxan-naturstein.de

QUIL Hausgeräte **QUIL Xanten** Inh. Achmed Michalek
Marsstr. 65 - 67 · Tel. 0 28 01 / 92 43
AEG BOSCH MIELE SIEMENS ZANKER etc.

Waschmaschinen · Wäschetrockner
Einbauerde werkstattgeprüfte Geräte mit Garantie ab **99 €**
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10-13 u. 15-18.30 Uhr · Fr. 10-13 u. 15-18 Uhr · Sa. 10-13 Uhr

Glück
„Man muss Glück teilen, um es zu multiplizieren.“
Marie von Ebner-Eschenbach
sos-kinderdoerfer.de SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

STEAKHAUS LINDENHOF
INTERNATIONALE KÜCHE

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen alles Gute und vor allen Dingen Gesundheit für 2022.
Ab Do. 6.1.2022 haben wir für Sie wieder geöffnet.
Weiterhin auch Essen außer Haus zum Mitnehmen.

- erstklassige Steaks
- internationale Küche

Im Ausschank: **VELTINS Diebels**

Wir freuen uns auf euch! Maria, Martin & Team
Montag und Dienstag RUHETAG · Mittwoch - Samstag von 17 - 22 Uhr, sonn- und feiertags durchgehend von 12 - 21 Uhr · durchgehend warme Küche

Lindenallee 14 · 46519 Alpen · Tel. 0 28 02 - 808 33 80

Niederrhein Kälte / **Niederrhein Wärme**

Wir sorgen für angenehmes Raumklima !!!

Förderung von energieeffizienten Klimaanlagen und Wärmepumpen durch BAFA oder KfW.
BAFA- und KfW-geförderte Wärmepumpen

Wir beraten Sie gerne, über

- zugluftfreie Raumkühlung
- viren-, bakterien- und pollenfreie Luft
- App- und Sprachsteuerung
- Förderung von Klimaanlagen und Wärmepumpen

Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme
Alpen Str. 34 · 47665 Sonsbeck · Telefon: 0 28 38 / 989 66 11
info@niederrhein-kaelte.de · info@niederrhein-waerme.com

GOLDHAUS JUWELIER www.goldhaus-juwelier.de
GOLD- und EDELMETALLANKAUFL

SOFORT BARGELD

- Altgold
- Bruchgold
- Goldmünzen
- Goldbarren
- Goldschmuck
- Zahngold
- Golduhren
- Platin
- Silber
- Silberschmuck
- Silberbesteck
- Versilbertes Besteck
- Zinn
- Bernstein
- Koralle
- Markenuhren

Kevelaer · Hauptstr. 59 · Tel. 02832 925 71 26